

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 82 (1964)
Heft: 20

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 201334-201355. Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen). Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Drechslergewerbe und die Holzwarenindustrie. — Requête à fin d'extension de la convention collective des tourneurs et de l'industrie des articles en bois. — Domanda intesa a conferire il carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere di tornitore e per l'industria degli articoli di legno.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en décembre 1963. Statistique mensuelle du commerce extérieur de la Suisse (communiqué de la DGD). République fédérale du Cameroun: Réglementation des importations. Postverkehr mit der Republik Kongo (ehemals Belgisch-Kongo). — Service postal avec la République du Congo (ancien Congo belge). — Servizio postale con la Repubblica del Congo (già Congo belga). Telexgrammendienst mit Belgien. — Service des télexgrammes avec la Belgique. Diplomatische Vertretungen. — Représentations diplomatiques.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der folgenden Schuldbriefe:

- Schuldbrief Fr. 25 000, haftend im dritten Rang;
- Schuldbrief Fr. 15 000, haftend im vierten Rang;
- Schuldbrief Fr. 5 200, haftend im fünften Rang; alle drei Schuldbriefe vom 24. April 1924, Belege Serie II, Nr. 619, zugunsten der Kobag Kollektiv-Bau- und Ablösungsgenossenschaft, nun Kobag Spar-, Bau- und Hypothekbank AG., Basel;
- Schuldbrief Fr. 25 000, Belege Serie II, Nr. 7905, vom 19. Mai 1930, zugunsten der Rosa Meyer gesch. Maikler;

alle vier Schuldbriefe haftend auf der Besitzung Falkenhöheweg 4, in Bern, Grundbuchblatt Nr. 330, Kreis II, des Karl Maikler, Bern, wird hiermit aufgefördert, die genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (130²)

Bern, den 23. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Schuldbrief Fr. 5000, vom 16. November 1954, Belege E und D, Serie II, Nr. 1005, zugunsten Albert Künzi-Trummer, Baumeister, Oey, Adelboden.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Gerichtsschreiberei Frutigen vorzulegen, ansonst die Amortisation gemäss Art. 870 ZGB in Verbindung mit Art. 981 ff OR ausgesprochen wird. (132²)

Frutigen, 22. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident: Hari.

*Frau Susanne Marianne Meyer-Lombard, Basel, Fräulein Denise Ruth Lombard, Bern, und Nicolas Denis Lombard, Bern, stellen an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 3. Juli 1948, Belege G. Pl. Serie II Nr. 383 von Fr. 10 000, haftend auf Grindelwald-Grundbuch Nr. 3302, Besitzung zu Duftli, den Gesuchstellern gehörend, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (128²)

Interlaken, 21. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident I: Zollinger.

Die Schwimmbadgenossenschaft Grindelwald stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 3. Dezember 1931, Belege G. Pl. Serie II Nr. 1935 von Fr. 15 000, haftend auf Grindelwald-Grundbuch Nr. 3072, Besitzung beim Hellbach, dem Kurverein Grindelwald gehörend, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (129²)

Interlaken, 21. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident I: Zollinger.

Es werden vermisst: 2 Inhaberkassascheine der Ersparniskasse Nidau Nrn. 9297 und 9298, von je Fr. 5000, mit einem Zinsfuss von 3½%, fällig am 6. November des laufenden Jahres.

Gemäss Art. 983 OR ergeht hiermit die Aufforderung an den Besitzer dieser Wertpapiere, diese innert 6 Monaten seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenutztem Ablauf dieser Frist werden die Titel kraftlos erklärt.

Nidau, den 22. Januar 1964. (134²) Der Gerichtspräsident: M. Stebler.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 21 000, vom 8. August 1944, Belege Serie III, Nr. 1301, zugunsten von Ernst Fahrni sel., lastend auf der Liegenschaft Thun-Grundstück Nr. 1452, der Frl. Anita Fahrni, Ernsts sel., von Unterlangenegg, wohnhaft Kyburgstrasse 13, in Thun. Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (131²)

Thun, den 22. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident I: Schmid.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird folgende Schuldurkunde als vermisst aufgerufen: Inhaberschuldbrief von Fr. 9000, ausgestellt am 30. Januar 1929, lautend auf Julius Hurter (geboren 1894, von Affoltern am Albis, wohnhaft gewesen in Dübendorf), lastend im zweiten Rang auf dem Grundstück Kat. Nr. 4823 in Dübendorf (Grundbuchblatt 3071; Wohnhaus Assek. Nr. 1129 und sechs Aren 88m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten im Bettli, Glärnischstrasse 17), am 30. Januar 1929 aushingegen an Anny Hurter, wohnhaft in Dübendorf (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Inhaber und Gläubiger: Anny Hurter, Dübendorf).

Wer diesen Titel in Händen hat oder sonstwie über den Brief Auskunft geben kann, wird aufgefordert, binnen eines Jahres von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu erstatten, ansonst diese als kraftlos erklärt würde. (136²)

Uster, den 28. Januar 1964.

Bezirksgerichtskanzlei Uster.

Es werden vermisst:

- Inhaber-Obligationen Hoch-Etzel, Serie A Nrn. 23, 29, 43 zu je Fr. 500, Serie B Nrn. 10, 40-50 zu je Fr. 500;
- Schuldbrief Fr. 28 000, vom 18. August 1944, auf GB-Nr. 1256/7 Freienbach, des Joh. Tschümperlin, Ziff. 11;
- Schuldbrief Fr. 1000, vom 12. August 1935/17. Mai 1957 auf GB-Nr. 1481 Freienbach, der Fürsorgestiftung J. Gattiker, Bäch und Richterswil, Lit. C;
- Grundbuchauszug Fr. 57.15, vom 5. Februar 1892, auf GB-Nr. 313 und 974 Freienbach, des Hans Bachmann-Bertschy, Ziff. 9;
- Strassenpflichtsloskauf Fr. 78.20, auf GB-Nr. 433 Feusisberg, des Beda Höfliger, Feusisberg, Ziff. 11;
- Schuldbrief Fr. 87.91, auf GB-Nr. 41 ff, Feusisberg, des Albert Bachmann, Schindellegi, Ziff. 25;
- Versicherung Fr. 703.20, auf GB-Nr. 821 Pfäffikon, des Karl Feusi-Nötzli, Pfäffikon, Ziff. 11;
- Versicherung Fr. 474.72, auf GB-Nr. 821 Pfäffikon, des Karl Feusi-Nötzli, Pfäffikon, Ziff. 12;
- Versicherung Fr. 703.30, auf GB-Nr. 821 Pfäffikon, des Karl Feusi-Nötzli, Pfäffikon, Ziff. 14;
- Schuldbrief Fr. 10 000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 9;
- Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 11;
- Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 12;
- Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 13;
- Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 14.

Die Gläubiger bzw. die unbekannten Inhaber dieser Pfandtitel werden angefordert, diese innert einem Jahr der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst Kraftloserklärung erfolgt. (133²)

Wollerau, 21. Januar 1964.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

La pretura di Locarno-Città diffida l'eventuale sconosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore di fr. 4000, rogito N° 781 del notaio avv. Giuseppe Respini, di data 11 ottobre 1910, gravante in II rango la particella N° 286 sub. A-B-c-d del RFD di Locarno, di proprietà Adriano De Lorenzi in Locarno, a produrla alla scrivente Pretura entro il 31 luglio 1961, sotto comminatoria dell'ammortamento (art. 986 cpv. 1 CO). (135²)

Locarno, 23 gennaio 1964.

Per la pretura: E. Pedrotta, segr. ass.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Nidwalden, Zug, Basel-Stadt, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

BP Benzin & Petroleum A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 13 vom 20. Januar 1964, Seite 170). Das letzte Zitat lautet richtig SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1963, Seite 3573.

21. Januar 1964.

Bank Leu & Co. A.G. (Banque Leu & Cie. S.A.) (Banca Len & Co. S.A.) (Len & Co's Bank Ltd), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1963, Seite 1894). Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen sind ernannt worden Max Maag, Eric J. Pfeiffer und Rolf Stäheli. Ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Marc Blaser, von Langnau (Bern), in Oberengstringen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Eduard Furrer, von Zürich und Hinwil, in Zürich; Werner P. Haemmerli, von Lenzburg (Aargau), in Oberengstringen, Albert Keller, von Zürich und Niederweningen, in Zürich, und Hans Wey, von Luzern, in Wallisellen.

21. Januar 1964.

Bank Leu & Co. A.G., Filiale Stäfa, in Stäfa (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2043).

Bank Leu & Co. A.G., Filiale Richterswil, in Richterswil (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2043).

Depositenkasse Heimplatz der Bank Leu & Co. A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2043).

Depositenkasse Industriequartier der Bank Leu & Co. A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2043).

mit Hauptsitz unter der Firma «Bank Leu & Co. A.G.», in Zürich 1. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Max Maag, von Winkel (Zürich), in Maur (Zürich), Rolf Stäheli, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Adliswil, und Eric J. Pfeiffer, Vizedirektoren; die Prokura von Eric Pfeiffer ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Marc Blaser, von Langnau (Bern), in Oberengstringen.

21. Januar 1964.

Depositenkasse Schwamendingen der Bank Leu & Co. A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2043), mit Hauptsitz unter der Firma «Bank Leu & Co. A.G.», in Zürich 1. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Max Maag, von Winkel (Zürich), in Maur (Zürich), Rolf Stäheli, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Adliswil, und Eric J. Pfeiffer, Vizedirektoren; die Prokura von Eric J. Pfeiffer ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Marc Blaser, von Langnau (Bern), in Oberengstringen. Zum Verwalter der Depositenkasse Schwamendingen mit auf deren Geschäftskreis beschränkter Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hans Knöpfli; seine Prokura ist erloschen.

21. Januar 1964.

Joh. Lerch Aktiengesellschaft Banunternehmung, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1962, Seite 1641). Werner Völke und Ernst Bretscher führen nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura. Die Prokura von Hansjürg Labhart ist erloschen.

21. Januar 1964.

«Sihl» Zürcher Papierfabrik an der Sihl, in Zürich 3, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1963, Seite 2214). Die Prokura von Emil Gröbli ist erloschen.

21. Januar 1964. Textilien.

Ganzoni & Cie. A.G., Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1959, Seite 95), Herstellung von und Handel mit gummielastischen und anderen Textilien usw. Die Prokura von Renato Bedetti ist erloschen. An Peter Ganzoni ist Kollektivprokura zu zweien erteilt worden; er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates.

21. Januar 1964.

Investment Bank Zürich, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1963, Seite 1415). Die Prokura von Hansueli Notz und Roger Dreyfuss sind erloschen.

21. Januar 1964. Wolle, Textilfasern.

Laufli A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 283 vom 4. Dezember 1963, Seite 2938), Wolle und Textilfasern usw. Julius Hirsig ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Hans Peter Langbein, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift.

21. Januar 1964. Damenkleider.

W. Siegenthaler A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1958, Seite 2414), Damenbekleidung usw. Neues Geschäftsdomizil: Leimeneggstrasse 4 in Winterthur 2.

21. Januar 1964.

«Zürich» Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1963, Seite 1358). Die Prokura von Werner Koller ist erloschen. Fritz Gerber ist nicht mehr Subdirektor, sondern stellvertretender Direktor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Zum Subdirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden Georg Victor Fehr. Seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Jean-Marie Boller, von Pfälikon (Zürich), in Zürich; Gustav Illi, von Aesch b. Birnsdorf (Zürich), in Oberrieden; Dr. Franz Pfylfner, von und in Luzern, Benno Spring, von Schüpfen (Bern), in Pully (Waadt); Dr. Hans Jörg Wehrli, von Donzhäusern (Thurgau), in Zürich, und an Heinrich Würth, von Zürich und Niederweningen, in Zürich.

21. Januar 1964. Vertretungen aller Art.

F. W. Specht A.G., Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1958, Seite 2110). Die Generalversammlung vom 8. Januar 1964 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet nun F. W. Specht A.G. Sitz der Gesellschaft ist Kilchberg. Sie bezweckt die Übernahme von Handelsvertretungen aller Art, insbesondere für Glas-, Porzellan-, Keramik- und Papierwaren, sowie den Import und den Handel mit diesen und andern Waren. Einzelunterschrift ist erteilt an Maria Specht-Bereiter, von Zürich und Neuhausen am Rheinfall,

in Kilchberg. Walter Specht, einziges Verwaltungsratsmitglied, wohnt jetzt in Kilchberg. Geschäftsdomizil: Alte Landstrasse 22.

22. Januar 1964.

«Wamex» Wäschereimaschinen-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Düsseldorf, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 11 vom 17. Januar 1964, Seite 142). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird gelöscht.

22. Januar 1964.

Dienes-Werke, Verkaufsbüro Zürich G.m.b.H., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1963, Seite 3675), Übernahme von Vertretungen usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

22. Januar 1964.

Ing. O. R. Haggenmacher GmbH, Apparate für die Textilindustrie, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1960, Seite 2231). Der Gesellschafter und Geschäftsführer Otto Robert Haggenmacher wohnt nun in Winterthur 1. Neues Geschäftsdomizil: Sulzbergstrasse 1 in Winterthur 1 (bei Otto Robert Haggenmacher).

22. Januar 1964. Beteiligungen usw.

Thilu GmbH, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1960, Seite 3025), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. Infolge behördlicher Aenderung lautet die Adresse der Firma nun Holbeinstrasse 34 in Zürich 8 (Büro Dr. Ulrich Brunner).

22. Januar 1964. Zentralheizungen.

Ramon De Diego, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1963, Seite 2119), Installation von Zentralheizungen. Die Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «De Diego & Co.», in Zürich 10, erloschen.

22. Januar 1964. Zentralheizungen.

De Diego & Co., in Zürich 10. Unter dieser Firma sind Ramon De Diego, spanischer Staatsangehöriger, in Zürich 10, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Lilly Meyer-Schürmann, von und in Kilchberg (Zürich), als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 20 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1963 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ramon De Diego», in Zürich, übernommen hat. Einzelunterschrift ist erteilt an die Kommanditistin Lilly Meyer-Schürmann. Installation von Zentralheizungen. Höggerstrasse 10.

22. Januar 1964. Beteiligungen.

Wuppermann GmbH Zürich, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1963, Seite 625), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen aller Art usw. Die Gesellschafterversammlung vom 25. Juli 1963 hat die Statuten geändert und die Gesellschafterversammlung vom 26. November 1963 hat diese Statutenänderung bestätigt. Das Stammkapital ist von Fr. 20 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden, indem die Stammeinlage der «Theodor Wuppermann, Gesellschaft mit beschränkter Haftung» von Fr. 18 000 auf Fr. 20 000 und diejenige der «Wuppermannsche Handelsgesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung» von Fr. 2000 auf Fr. 80 000 erhöht worden sind. Einzelprokura ist erteilt an Wilhelm Steffens, deutscher Staatsangehöriger, in Leverkusen (Deutschland).

22. Januar 1964.

Relda Verwaltungsgesellschaft m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1963, Seite 1191). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 2 vom 7. Januar 1964, Seite 17) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

22. Januar 1964.

Chemische Fabrikation Utonia, R. Oelsner & Co., in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1963, Seite 3382). Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 14. November 1964 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66, Abs. II, Satz 2, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

22. Januar 1964. Hoch- und Tiefbau.

Hickel & Werfeli, in Illnau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 235 vom 9. Oktober 1959, Seite 2778), Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau usw. Neu ist als Kollektivgesellschaft in die Gesellschaft eingetreten Ernst Winkler, von Bellinzona, in Illnau.

22. Januar 1964. Elektr. Anlagen.

Elser, Schmeltzer & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1963, Seite 2482), Erstellung von elektrischen Stark- und Schwachstromanlagen. Neues Geschäftsdomizil: Ekkehardsstrasse 11 in Zürich 6.

22. Januar 1964.

F. Koller's Erben, Uhren & Bijouterie, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1956, Seite 494). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

22. Januar 1964.

Willmann & Co. Reinigungsgesellschaft, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1951, Seite 218). Der Gesellschafter Gustav Hermann Willmann-Mathis ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

22. Januar 1964. Bauspenglerei.

Burren, Gasteli & Cie., in Regensdorf, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1960, Seite 2463), Bauspenglerei usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der beiden Gesellschafter Ernst Burren und Eugen Fehr aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von unbeschränkt haftenden Gesellschafter Walter Gasteli, nun in Regensdorf, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 619 OR in Verbindung mit Art. 579 OR unter der Firma Walter Gasteli fortgesetzt.

22. Januar 1964.

WSM, Warren Schmidt, Maschineningenieurbüro, in Zürich (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1961, Seite 3738). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 12. Dezember 1963 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

22. Januar 1964.

Möbel Waldburger, bisher in Steckborn (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1962, Seite 1430). Die Firma hat den Sitz nach Illnau verlegt. Inhaber ist Emil Waldburger, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), nun in Illnau. An- und Verkauf von Möbeln. Gestenrietstrasse 2566, Effretikon.

22. Januar 1964. Optische Artikel.

H. Schneider, in Adliswil. Inhaber dieser Firma ist Johann Schneider, von Bülach, in Adliswil. Engros- und Einzelhandel mit optischen Artikeln. Thalwegsstrasse 9.

22. Januar 1964.

Lindenhof-Apotheke Dr. E. Brum-Antoniooli, vorm. Dr. Maurice Antoniooli, in Zürich (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1963, Seite 242), Betrieb der Linden-

hof-Apotheke. Die Firma lautet neu: **Lindenhof-Apotheke und Parfümerie Dr. E. Brum-Antonioli, vormals Dr. Maurice Antonioli**. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Betrieb der Lindenhof-Apotheke sowie einer Parfümerie.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

Nachtrag.

Friedrich Franchiger-Nigst, Aktiengesellschaft, in Lyss (SHAB. Nr. 10 vom 16. Januar 1964, Seite 127). Das Grundkapital von Fr. 75 000 ist voll einbezahlt.

9. Januar 1964. Pyrotechnische Artikel usw.

P. Urech, in Lyss, Vulkanyertrieb (Vertrieb von pyrotechnischen Artikeln) sowie Handel mit Neuheiten für Industrie, Haus- und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1963, Seite 266). Neue Geschäftsnatur: Vertrieb von «Vulkan»-Feldmanspatronen sowie von Hillsprodukten für Landwirtschaft und Gewerbe.

20. Januar 1964. Motorfahrzeuge usw.

Armin Hohl, in Aarberg, Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen und Pneus (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1947, Seite 3598). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Aarwangen

Nachtrag.

Gehr. Käser Möbel AG, in Langenthal (SHAB. Nr. 10 vom 16. Januar 1964, Seite 128). Der bisherige Präsident **Werner Käser** ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt Einzelunterschrift.

Bureau Bern

17. Januar 1964. Metzgerei.

Walter Bieri, in Muri bei Bern, Metzgerei (SHAB. Nr. 202 vom 1. September 1931, Seite 1889). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Chr. Bieri», in Muri bei Bern, übernommen.

17. Januar 1964. Metzgerei.

Chr. Bieri, in Muri bei Bern. Inhaber der Firma ist **Christian Bieri**, von Lauperswil, in Muri bei Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Walter Bieri», in Muri bei Bern, übernommen. Metzgerei. Thunstrasse 86.

18. Januar 1964.

Elektra Lindenthal-Wuldi, in Lindenthal, Gemeinde Vechigen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1957, Seite 3182). **Rudolf Soltermann** ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. **Fritz Soltermann**, von Vechigen, in Juchimatt-Utzingen, Gemeinde Vechigen, ist neuer Kassier. Präsident, Sekretär und Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Januar 1964. Eisenwaren, Werkzeuge usw.

J. G. Kiener & Wittlin, Aktiengesellschaft, in Bern, Handel mit Eisen, Metallen und Eisenwaren, Werkzeugen und Werkzeugmaschinen usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1962, Seite 382). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an **Heinrich Zwimpfer**, von Schenkon, in Bern.

20. Januar 1964. Graphische Anstalt usw.

Kümmerly & Frey A.G., in Bern, Betrieb einer graphischen Anstalt und eines Verlages usw. (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1961, Seite 1939). Die Prokuren von **Irene Pompanin** und **Fritz Bernet** sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an **Walter R. Baumgartner**, von Bangerten, in Köniz, und **Albert Graf**, von Rehetobel, in Neuenegg.

20. Januar 1964.

Flachdach A.G. (Toitures Plates S.A.), in Bern, Ausführung von Flachdachungen, Terrassenbelägen, Grundwasserisolationen usw. (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1962, Seite 822). **Jean Paul Stauffer**, von Thun, in Bern, ist zum Geschäftsführer (Direktor) mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden. **Johann Friedrich Gugelmann**, Präsident, und **Claire v. Tseharnier**, Mitglied des Verwaltungsrates, sowie der Prokurist **Arnold Schütz-Appenzeller** (alle bisher) zeichnen nun zu zweien; ihre Einzelunterschriften sind erloschen.

20. Januar 1964.

Trenhand- & Inkassobüro Dr. A. Harzenmoser, in Bern (SHAB. Nr. 45 vom 25. Februar 1959, Seite 591). Am 7. Januar 1964 hat der Konkursrichter von Bern über den Inhaber den Konkurs eröffnet.

20. Januar 1964. Glaswaren usw.

M. Steiger & Co. A.G., in Bern, Handel en gros und en détail mit Glas-, Kristall-, Steingut-, Porzellan-, Luxus- und Metallwaren usw. (SHAB. Nr. 19 vom 21. Januar 1962, Seite 240). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an **Hans Walo Hohl**, von Bern und Grub (Appenzell A.-Rh.), in Wabern, Gemeinde Köniz.

21. Januar 1964.

Käsergenossenschaft Utzigen-Schächli, in Utzigen-Schächli, Gemeinde Vechigen (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1960, Seite 3615). **Hans Schüpbach**, Präsident, und **Ernst Burkhalter**, Vizepräsident/Kassier, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in die Verwaltung wurden gewählt: **Hans Jegerlehner**, von Biglen, in Birchli, Gemeinde Vechigen, als Präsident, und **Werner Soltermann**, von Vechigen, in Littewil, Gemeinde Vechigen, als Vizepräsident/Kassier. Präsident, Vizepräsident/Kassier und Sekretär zeichnen zu zweien.

21. Januar 1964.

Transhelvetica AG für eine transhelvetische Wasserstrasse, in Bern (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1963, Seite 2067). **Robert Rivier**, von Jouxteins-Mézery, Lausanne, Aubonne und Genf, in Method, ist zum Direktor ernannt worden. Er führt Kollektivunterschrift mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates.

21. Januar 1964.

Gewerbehaus Untermatte AG, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. Dezember 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Erwerb, Verwaltung, Veräusserung und Finanzierung von Grundstücken aller Art, deren Belastung mit dinglichen Rechten und Befreiung davon, Erstellung und Abbruch von Gebäuden, insbesondere Erstellung und Verwaltung eines Bureau- und Gewerbegebäudes am Untermatte in Bern-Bümpliz. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft beabsichtigt, von **Eugen Bernasconi**, nachgenannt, die Grundstücke Bern-Grundbuchblatt Nr. 3049 und Nr. 3051, Kreis VI, am Untermatte, zum Preise von höchstens Fr. 750 000 zu erwerben, mit Grundrentenpflicht gemäss Baurechtsvertrag vom 1. November 1963, abgeschlossen zwischen **Eugen Bernasconi** und der Burgergemeinde Bern. Das

Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört an: **Eugen Bernasconi**, von Magliaso, in Bern; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Landhausweg 6 (bei **Eugen Bernasconi**).

21. Januar 1964. Automobile.

Hans Liechi, bisher in Wabern, Gemeinde Köniz, Vertretung der «Triumph»-Automobile, Handel mit Automobilen und Zubehör; Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1961, Seite 3275). Der Sitz der Firma ist nach Bern verlegt worden. Einzelprokura ist erteilt an **Carlo Fioratti**, von Lugano, in Wabern, Gemeinde Köniz. Geschäftslokal: Stauffacherstrasse 17.

21. Januar 1964. Kohlen.

Faes, in Wabern, Gemeinde Köniz, Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1952, Seite 3062). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Kollektivgesellschaft «O. & E. Faes», in Wabern, Gemeinde Köniz, übernommen worden.

21. Januar 1964. Brennmaterialien.

O. & E. Faes, in Wabern, Gemeinde Köniz. Unter dieser Firma sind **Emma Faes geb. Bachmann**, Witwe des **Otto**, und ihr Sohn **Otto Faes**, beide von Schöftland und Unterkulm, in Wabern, Gemeinde Köniz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1964 begonnen und auf den gleichen Zeitpunkt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Faes», in Wabern, Gemeinde Köniz, übernommen hat. Handel mit Brennmaterialien. Waldblickstrasse 2.

21. Januar 1964.

Steiger AG, Lithographie, Druckerei, Cartonnagefabrik, in Bern (SHAB. Nr. 2 vom 7. Januar 1964, Seite 13). **Ferdinand Steiger**, von Bern und Lichtensteig, in Bern, ist zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt worden. Zu Prokuristen sind ernannt worden: **Hans Windler**, von Stein am Rhein und Winterthur; **Fritz Sutter**, von Büren an der Aare, und **Walter Steffen**, von Wyssachen, alle in Bern. Die Prokuristen zeichnen je mit einem der Direktoren.

22. Januar 1964.

F. Oberli Kautalban, in Bern. Inhaber der Firma ist **Friedrich Oberli**, von Sumiswald, in Bern. Kanalbau für Heizungen und Lüftungen. Kursaalstrasse 6.

22. Januar 1964.

Reisebureau A. Kuoni Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung Bern (Voyages A. Kuoni Société Anonyme, Succursale de Berne) (A. Kuoni's Tourist Office Limited, Branch Bureau Berne), in Bern (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1957, Seite 3190), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von **Pietro Robbiani** ist erloschen. Als neuer Filialleiter mit Einzelunterschrift wurde ernannt: **Kurt Heiniger**, von Affoltern im Emmental, in Zürich.

22. Januar 1964.

Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), mit Sitz des II. Departements in Bern (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1963, Seite 3371). Zum Direktor und Stellvertreter des Vorstehers des I. Departements wurde ernannt **Dr. rer. pol. Walter Kull**, von Basel und Niederlenz, in Zürich. Er zeichnet kollektiv zu zweien für die Sitze Zürich und Bern sowie die Agenturen Winterthur und Biel. Kollektivprokura zu zweien für den Sitz Bern und die Agentur Biel wurde erteilt an **Hans-Peter Dosch**, von Tinzen, in Bern.

22. Januar 1964. Waren aller Art.

Imextracom AG (Imextracom S.A.), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. Dezember 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Handel mit, Import, Export, Transit und Kompensation von Waren aller Art. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen, Mitteilungen und Einladungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Wenn alle Aktionäre bekannt sind, erfolgen Mitteilungen und Einladungen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: **Otto Boss**, von Grindelwald, in Bern, Präsident; **Guergui Ivanov Naydenov**, bulgarischer Staatsangehöriger, in Sofia, Vizepräsident, und **Nicolas Aecherli**, von Reiden, in La Chaux-de-Fonds, Sekretär. **Otto Boss** und **Guergui Naydenov** führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Marktgasse 19.

Bureau Biel

17. Januar 1964.

A. Kunz Möbelkaufhaus, in Biel. Inhaber dieser Firma ist **Anton Kunz**, von Lyssach (Bern), in Biel. Detailverkauf von Möbeln und Wohnungsausstattungen. Poststrasse 19, Biel-Mett.

18. Januar 1964. Penduletten, Wecker.

Créhor A.G. (Créhor S.A.) (Créhor Limited), in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. Januar 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, die Herstellung, den Verkauf von sowie den Handel mit Penduletten, Weckern und andern Artikeln der Uhrenbranche. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Sacheinlagevertrag vom 3. Dezember 1963 von **Jakob Pruschy**, in Biel, diverse Aktien seines Uhrenateliers (Werke, fertige Waren, Zeiger, Zifferblätter, Gehäuse usw.) im Werte von Fr. 75 131.85. Für den Uebnahmepreis von Fr. 75 131.85 erhält der Sacheinleger 24 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000; der Saldo von Fr. 51 131.85 wird ihm gutgeschrieben. Die restlichen 26 Aktien sind bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: **Servin Sättler**, deutscher Staatsangehöriger, in Erkrath-Unterbach (Deutsche Bundesrepublik), Präsident; **Jean-Pierre Lachat**, von La Scheulte (Bern), in Biel, Delegierter, und **Jakob Pruschy**, von Köniz (Bern), in Biel. Der Delegierte **Jean-Pierre Lachat** führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Madretschstrasse 48.

20. Januar 1964. Metzgerei.

Willy Spiess, in Biel, Metzgerei (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1957, Seite 2826). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

21. Januar 1964.

Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1963, Seite 355), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Zum Generalsekretär wurde ernannt **Dr. Fritz Liebrich**, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien für das Gesamtunternehmen. Prokura wurde erteilt an **Traugott Harnischberg**, von Mühleberg (Bern), in Biel. Er zeichnet zu zweien. Der Generaldirektor **Eduard Bandelier** ist nun auch Bürger von Binningen. Der Generaldirektor **Hans Strasser** wohnt nun in Riehen.

Bureau Büren an der Aare

20. Januar 1964. Uhrensteine.
Pierre-Chasse S.A., in Lengnau b. B., Empierragebetrieb (Einpressen und Einpassen von Uhrensteinen, Empierrage de mouvements) (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1951, Seite 1134). Dr. Lorenzo Gilardoni und Marcel Stähli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Josef Jeckelmann, von Rechthalten (Freiburg), in Lengnau b. B., Präsident (bisher Vizepräsident), und Alice Jeckelmann-Abrecht, von Rechthalten (Freiburg), in Lengnau b. B., Mitglied. Beide führen Einzelunterschrift. Neues Domizil: Eichholzweg 22.

Bureau Burgdorf

21. Januar 1964.
Kaufhaus Strauss, in Burgdorf (SHAB. Nr. 70 vom 23. März 1956, Seite 769). Robert Weyeremann, von Wynigen, in Burgdorf, wurde zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt; seine Prokura ist erloschen.

22. Januar 1964. Lacke.
Aebi & Witzig, in Burgdorf, Fabrikation von und Handel mit Lacken, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1948). Der Gesellschafter Albert Witzig ist am 30. November 1963 aus der Gesellschaft ausgetreten. Hans Streit, von Köniz, in Frauenfeld, ist am 15. Januar 1964 als Gesellschafter eingetreten. Die Firma wird geändert in **Aebi & Co.**

Bureau de Courtelary

21. Januar 1964. Boîtes de montres, etc.
IGA S.A., à Sonvilier, fabrication et vente de boîtes de montres, d'appareils techniques et d'outils (FOSC. du 17. janvier 1964, N° 11, page 145). Le conseil d'administration est composé de: Alfred Aubert, président (déjà inscrit), et Franz Wunderlin (déjà inscrit comme directeur commercial), de Zeiningen (Argovie), à Sonvilier. Franz Wunderlin continuera à engager la société par sa signature collective à deux.

21. janvier 1964.
Carfa S.A. Fabrique de matériel technique et chimique de bureau, succursale à Péry (FOSC. du 2 septembre 1963, N° 204, page 2518), avec siège principal à Zurich. La procuration collective à deux pour l'ensemble de l'entreprise est conférée à Heinz Müller, de Lenzbourg et Oberflachs (Argovie), à Péry, et à Eugen Steiger, de Schlierbach (Lucerne), à Regensdorf (Zurich). Ils signent collectivement à deux avec un autre porteur de la signature sociale.

22. janvier 1964.
Fabrique d'horlogerie Dulux S.A. (Uhrenfabrik Dulux A.G.) (Dulux Watch Factory Ltd.), à Tramelan (FOSC. du 8 octobre 1958, page 2965). Le conseil d'administration est composé de: Eddy Nicolet, président (déjà inscrit comme administrateur); Timothée Kohler, secrétaire (déjà inscrit), et Georgette Gindrat, veuve de René, de à Tramelan. L'administrateur René Gindrat est décédé: ses pouvoirs sont éteints. La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

Bureau Fraubrunnen

21. Januar 1964.
Fritz Buser AG Maschinenfabrik, in Wiler bei Utzenstorf (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 986). Prokura wurde erteilt an Hans Thierstein, von Mirchel, in Kirchberg (Bern). Er zeichnet zu zweien.

21. Januar 1964. Strassen- und Tiefbau usw.
Astrade AG, Zweigniederlassung in Utzenstorf, in Utzenstorf (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1963, Seite 3122), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Solothurn. In ihrer Generalversammlung vom 17. Dezember 1963 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert und dabei u. a. die Geschäftsstruktur erweitert durch: Erwerb und Veräusserung von Grundeigentum, Beteiligung an anderen Unternehmungen des In- und Auslandes.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

20. Januar 1964. Bäckerei usw.
Brechbühler & Co., in Langnau im Emmental, Bäckerei, Konditorei und Handel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1954, Seite 2894). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

20. Januar 1964. Schreinerei.
Rudolf Oppliger, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil, Betrieb einer Schreinerei (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1952, Seite 366). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven per 1. Juli 1963 gehen über an nachstehende Einzelfirma **«Alfred Oppliger»**, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil.

20. Januar 1964. Schreinerei.
Alfred Oppliger, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil. Inhaber der Firma ist Alfred Oppliger, des Rudolf, von Sumiswald, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil. Die Firma hat per 1. Juli 1963 Aktiven und Passiven der hievorigen gelöschten Einzelfirma **«Rudolf Oppliger»**, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil, übernommen. Bau- und Möbelschreinerei.

22. Januar 1964. Metzgerei.
Fritz Berger, in Langnau im Emmental, Metzgerei (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1941, Seite 2170). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau de Moutier

21. janvier 1964. Gypserie, etc.
Claude Candolfi, à Moutier. Le chef de la maison est Claude Candolfi, de Comolengo, à Moutier. Entreprise de gypserie et peinture.

Bureau de Porrentruy

17. janvier 1964. Meubles.
Maison Vve Ed. Schwab, R. et A. Mari-Schwab successeurs, à Porrentruy, fabrication et commerce de meubles, transports de choses, société en nom collectif (FOSC. du 10 septembre 1956, N° 212, page 2299). César Mari, de Lopagno (Tessin), et André Schwab, de Siselen (Berne), tous deux à Porrentruy, sont entrés dès le 1^{er} janvier 1964 comme associés dans la société qui continue sous la nouvelle raison sociale: **R. et A. Mari-Schwab et Cie**, à Porrentruy. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de Rinaldo Mari et Amélie Mari, épouse de Rinaldo Mari, et par la signature collective à deux des deux associés César Mari et André Schwab.

17. janvier 1964. Disques, etc.
Liber et Sigris, à Porrentruy, enregistrements, fabrication, diffusion, importation et exportation de disques, etc., société en nom collectif (FOSC. du 9 avril 1957, N° 83, page 960). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1963. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17. janvier 1964. Ressorts industriels, etc.
Métafil, Crevoisier & Négri, à Bonecourt, fabrication de ressorts industriels et atelier mécanique, société en nom collectif (FOSC. du 21 novembre 1961, N° 273, page 3387). La société est dissoute depuis le 31 juillet 1963. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

17. janvier 1964. Articles en métal, etc.
Thécla S.A., à St-Ursanne, fabrication d'articles en métal, etc. (FOSC. du 18 juillet 1962, N° 165, page 2094). La signature d'Otto Glauser est éteinte. Il est remplacé par Ferdinand Urthaler, de Zurich, à St-Ursanne, fondé de pouvoir, qui engage la société par sa signature collective à deux.

Bureau Saanen

20. Januar 1964. Bäckerei, Spezereien.
Christian Dubi, in Ebnet bei Gstaad, Gemeinde Saanen, Bäckerei, Handel mit Spezerien (SHAB. Nr. 233 vom 4. Oktober 1940, Seite 1806). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

17. janvier 1964. Horlogerie.
Baume S.A., Les Breuleux (FOSC. du 23 avril 1963, N° 93, page 1144). Le conseil d'administration est composé de: Fernand Baume, président (déjà inscrit); Paul Tuctey, vice-président, de Couvet, au Locle (nouveau); Gérard Baume, secrétaire (jusqu'ici vice-président); Jean-Pierre Hainard, des Bayards, au Locle; Charles Meylan, du Chenit, au Locle (tous deux nouveaux). L'administrateur Jean-Louis Marillier, secrétaire, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

17. janvier 1964. Horlogerie.
Willemin frères, Les Breuleux. Sous la raison ci-dessus, Alphonse Willemin et Roger Willemin, tous deux de Muriaux, domiciliés aux Breuleux, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1954. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

8. Januar 1964.
Arena Film A.G. (Arena Film S.A.) (Arena Film Ltd.), in Rubigen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. Dezember 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung, den Verkauf, den Vertrieb und die Finanzierung von Filmen aller Art. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Heinz Brunner, in Luzern, die ausschliesslichen Herstellungs-, Vertriebs- und Verleihrechte an den beiden Filmstoffen «Grüezi» und «Tendenz steigend». Für den Uebnahmepreis von Fr. 20 000 erhält der Sacheinleger 20 voll liberierte Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an: Beat Wellauer, von Basel und Thundorf, in Basel, Präsident, und Heinz Brunner, von Lenzburg, in Luzern, Delegierter. Sie zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: Thunstrasse 78, Rubigen.

18. Januar 1964. Lebensmittel usw.
Konsumentengesellschaft Zäziwil und Umgebung, in Zäziwil (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1963, Seite 880). Niklaus Graf ist aus der Verwaltung ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Buchhalter-Kassier wurde Alfred Aellig, von Adelboden, in Bowil, in die Verwaltung gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

22. Januar 1964. Elektromechanische Werkstätte, Strassenbaumaschinen.
Ferdinand Steck, bisher in Langnau i.E., elektromechanische Werkstätte, Konstruktionen und Maschinenbau (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1948, Seite 3334). Die Firma hat ihren Sitz nach Bowil verlegt. Inhaber ist Ernst Ferdinand Steck, von Walkringen, nun in Bowil. Der Zweck der Firma wird wie folgt ergänzt: Fabrik für Strassenbaumaschinen.

Bureau Schwarzenburg

21. Januar 1964.
W. Hauser, vormals Kleiber, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Betrieb einer Drogerie (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1950, Seite 2199). Die Firma wurde geändert in **Drogerie W. Hauser**.

Bureau Thun

21. Januar 1964.
Mathys, Kunststoffprodukte, in Thun; Handel mit und Verarbeitung von Kunststoffen (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1960, Seite 1194). Die Firma wird geändert in **Mathys, Kunststoffe**. Neues Geschäftslokal: Gwattstrasse 54, Thun 4.

22. Januar 1964. Warenhaus.
Gebrüder Loeb A.G. Filiale Thun, in Thun, Warenhaus (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1962, Seite 932), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Fritz Loeb ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Geschäftslokal: Bälliz 39.

Luzern - Lucerne - Lucerna

20. Januar 1964. Apparatebau.
Eckert & Co., in Luzern, Apparatebau (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1961, Seite 3790). Aus dieser Kommanditgesellschaft ist die Kommanditärin Oktavia Garlando-Brighi auf den 1. Januar 1963 ausgeschieden und ihre Kommandite von Fr. 5000 erloschen. Neue Kommanditärin, mit einer Barkommandite von Fr. 1000, ist Margrith Eckert, von Leuggern, in Luzern.

20. Januar 1964.
W. Balmer-Etienne Treuhand AG Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1960, Seite 3763). Einzelprokura wurde erteilt an Hans Costa, von Sachseln, in Luzern.

20. Januar 1964. Metzgerei usw.
W. Hauert, in Luzern, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1956, Seite 2558). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. Januar 1964. Immobilien usw.
Intercity A.G., in Luzern, Immobilien usw. (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1963, Seite 1644). Kollektivprokura wurde erteilt an Elisabeth Fischer, deutsche Staatsangehörige, in Zollikerberg, Gemeinde Zollikon, und Hans Kneubühler, von Schötz, in Meggen. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem anderen Unterschriftsberechtigten.

20. Januar 1964. Früchte, Gemüse usw.

Koeh & Kapferer, in Meggen, Engros-Handel mit Früchten, Gemüsen und Landesprodukten aller Art (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1963, Seite 3296). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Bruno Kapferer aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Gottfried Koch, von Inwil, in Meggen, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun: G. Koeh.

20. Januar 1964.

Frau G. Melliger, Avion Getränke, in Ebikon (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1963, Seite 1695). Diese Firma wird wegen Wegzuges der Inhaberin gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

20. Januar 1964.

Schällibaum, Tailleur «Nino», in Luzern (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1963, Seite 610). Diese Firma wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68, Abs. 1, HRV, von Amtes wegen gestrichen.

20. Januar 1964.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1963, Seite 2430) mit Hauptsitz in Bern. Zu Kollektivprokuristen der Niederlassung Luzern wurden ernannt: Karl Ott, von Herznaeh (Aargau), in Luzern, und Walter Reinhard, von Horw und Luzern, in Luzern. Diese zeichnen für die Niederlassung Luzern kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

20. Januar 1964.

Ulrich & Bannwart, Bahnhof-Garage, in Wolhusen. Unter dieser Firma sind Emil Ulrich, von Küssnacht (a. R.), und Wilhelm Bannwart, von Malters, beide in Wolhusen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1964 begonnen hat. Bahnhofgarage mit Reparaturwerkstätte sowie Benzin-ausschank.

20. Januar 1964.

Volksbank Beromünster, in Beromünster, Aktiengesellschaft mit Zweigniederlassungen in Eschenbach und Hochdorf (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1962, Seite 1717). Die Procura von Kurt Lindegger ist erloschen. Kollektivprokura für den Hauptsitz und die beiden Filialen wurde erteilt an Max Haller, von und in Reinach (Aargau). Er zeichnet zu zweien mit einem anderen Unterschriftsberechtigten.

20. Januar 1964. Hoch- und Tiefbau.

Anton Zeier, in Rickenbach, Bauunternehmung, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1957, Seite 223). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

20. Januar 1964.

Weibel & Co. zur Glashalle, Luzern, in Luzern, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1962, Seite 2120). Diese Kommanditgesellschaft hat ihren Sitz nach Ebikon verlegt. Luzernerstrasse 18.

Uri - Uri - Uri

21. Januar 1964.

Liegenschaftshandel A.G. Altdorf, in Altdorf (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1960, Seite 238). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 31. Dezember 1963 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Liegenschaftshandel A.G. Altdorf in Liquidation durch den Liquidator Karl Gisler-Gisler, bisher Verwaltungsratsmitglied durchgeführt. Er zeichnet einzeln. Domizil: wie bisher, Hellgasse, beim Liquidator.

21. Januar 1964. Beteiligungen.

Atora AG, in Altdorf. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen aller Art, insbesondere der Industrie und des Handels, einschliesslich des Erwerbs von Grundeigentum. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, telegrafisch oder im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist gegenwärtig Josef Studer, von Luzern und Luzernstein, in Rotkreuz, Gemeinde Risch. Er sowie Anna Studer-Gisler, von Werthenstein und Luzern, in Rotkreuz, Gemeinde Risch, führen Einzelunterschrift. Domizil: Bahnhofstrasse, bei J. Huber-Dobler.

21. Januar 1964. Bäckerei usw.

H. Rösing-Arnold, in Seelisberg (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1960, Seite 924), Bäckerei, Konditorei. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöscht.

21. Januar 1964. Bäckerei, Tea-Room usw.

H. Rösing-Arnold, in Erstfeld. Inhaber dieser Firma ist Hermann Rösing, von Deutschland, in Erstfeld. Die Ehefrau Margarith Rösing-Arnold, von Unterschächen, in Erstfeld, führt Einzelprokura. Bäckerei, Konditorei, Tea-Room, Handel mit Lebensmitteln. Schlossbergstrasse.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

7. Januar 1964.

Verein der Freunde vom Häggis, in Beckenried. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Er bezweckt im Sinn und Geist der Bestrebungen des Blauen Kreuzes auf der Alp Häggis ob Beckenried ein Ferien- und Wochenendheim zu betreiben. Die Statuten datieren vom 6. März 1955. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch jährliche Mitgliederbeiträge von mindestens Fr. 2. Für die Verbindlichkeit haftet einzig das Vermögen des Vereins. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus 3 bis 7 Mitgliedern, und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder mit dem Kassier Kollektivunterschrift zu zweien. Präsident ist Albert Gautschi, von Gränichen, in Buochs (Aargau); Aktuar: Ernst Weber, von Rüschegg (Bern), in Würenlingen (Aargau); Kassier: Paul Christen, von Affoltern (i. E.), in Rothrist (Aargau). Domizil: Häggis.

21. Januar 1964. Beteiligungen.

ROMAG A.-G., in Hergiswil. Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1962, Seite 267). Hermann Mayer-Vaucher ist infolge Todes als Mitglied des Verwaltungsrates ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Zug - Zoug - Zugo

20. Januar 1964.

Zuger Kantonalbank, in Zug (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1963, Seite 3677). Die Unterschrift von Dr. Franz Pfluger, Vizedirektor, ist erloschen. Dr. Jost Grob, von Cham, in Zug, ist nun Vizedirektor und zeichnet kollektiv

zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für das Gesamtunternehmen; seine Prokura ist erloschen.

20. Januar 1964.

Zuger Kantonalbank, Filiale Zug-Nord, in Zug (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1962, Seite 2179).

Zuger Kantonalbank, Filiale Baar, in Baar (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1962, Seite 2179).

Zuger Kantonalbank, Filiale Cham, in Cham (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1962, Seite 2179).

Zuger Kantonalbank, Filiale Unterägeri, in Unterägeri (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1962, Seite 2179), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zug.

Die Unterschriften von Emil Gut, Direktor, und Dr. Franz Pfluger, Vizedirektor, sind erloschen. Josef Iten, von Unterägeri, in Zug, ist nun Direktor und zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten wie bisher. Paul Nideröst, von Schwyz, in Zug, und Dr. Jost Grob, von Cham, in Zug, sind nun Vizedirektoren und zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Prokura von Dr. Jost Grob ist erloschen.

20. Januar 1964.

Paag-Patentausswertungsgesellschaft A.G., in Zug, Forschung nach und Projektierung von Patenten usw. (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1963, Seite 3447). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

20. Januar 1964. Beteiligungen, pharmazeutische Produkte usw.

Adex AG (Adex SA) (Adex Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. Januar 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen im In- und Ausland, die Verwertung von Schutzrechten aller Art sowie den Handel mit pharmazeutischen, chemischen, medizinischen, alimentarischen und anderen Produkten aller Art. Die Gesellschaft kann auch Dienstleistungen erbringen, Liegenschaften erwerben und verwalten sowie alle finanziellen und kommerziellen Geschäfte durchführen, welche mit dem Zweck zusammenhängen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 9 Mitgliedern. Ihm gehören an: Herbert William Palmer, britischer Staatsangehöriger, in Northwood (Middlesex, England), Präsident; Dr. Hans A. Hüsey, von Safenwil (Aargau), in Zollikon (Zürich), und Ernst Freimann, von und in Zug. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Alpenstrasse 12 (bei der Moneta AG).

21. Januar 1964.

Metamin Immobilien A.G., in Zug, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Immobilien und Hypotheken usw. (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1963, Seite 3420). Benno Silber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift des Kollektivprokuristen Manfred Silber ist ebenfalls erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Augustin Lusser und Dr. Paul Stadlin zeichnen nun zu zweien.

21. Januar 1964.

Metall- und Eisenhandels A.G., in Zug, Handel mit Eisen, Stahl und Metallen sowie Erzen, Chemikalien und sonstigen Rohstoffen usw. (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1963, Seite 3420). Benno Silber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift des Kollektivprokuristen Manfred Silber ist ebenfalls erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Augustin Lusser und Dr. Paul Stadlin zeichnen nun zu zweien.

21. Januar 1964.

Metall und Rohstoff A.-G., in Zug, Handel mit Metallen Erzen, Chemikalien und sonstigen Rohstoffen usw. (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1963, Seite 3420). Benno Silber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift des Direktors Manfred Silber ist ebenfalls erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Augustin Lusser und Dr. Paul Stadlin zeichnen nun zu zweien.

21. Januar 1964.

Milchgenossenschaft Obergrüth, in Allenwinden, Gemeinde Baar (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1963, Seite 269). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Oktober 1963 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

21. Januar 1964. Liegenschaften usw.

Kulex A.G., in Zug, Vermögensverwaltung usw. (SHAB. Nr. 9 vom 15. Januar 1964, Seite 113). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Januar 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: Kalex A.G. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt neu umschrieben: Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften aller Art und Beteiligung an Immobiliengesellschaften im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann auch erstrangige Grundpfanddarlehen für in- und ausländische Liegenschaften gewähren.

Basel-Stadt - Bäle-Ville - Basilea-Città

31. Dezember 1963.

Immobiliengesellschaft Hardstrasse 2 A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Dezember 1963 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb der Liegenschaft Hardstrasse 2 in Basel, Errichtung eines Geschäftshauses sowie dessen Verwaltung, Vermietung, Verpachtung und eventuelle anderweitige Verwertung. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft Hardstrasse 2 in Basel zum Preis von Fr. 3 110 250. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 500 000, eingeteilt in 1500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Hievon sind Fr. 1 167 000 durch Verrechnung liberiert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Paul Schmid, von Riehen, in Binningen, als Präsident, und Hans Wolf, von Untervaz, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Parkweg 8 (bei Franz Haniel A.G.).

13. Januar 1964. Hopfen usw.

Aktiengesellschaft Joh. Barth & Sohn Basel, in Basel, Handel mit Hopfen und ähnlichen Produkten (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1961, Seite 2212). In der Generalversammlung vom 10. Januar 1964 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 300 000 wurde durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 400 000, eingeteilt in 400 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

14. Januar 1964. Handel mit Leder en gros usw.

Gebrüder Winter & Co. (Winter frères & Cie.), in Basel, Handel mit Leder en gros usw. (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1962, Seite 3187).

Aus der Kommanditgesellschaft ist die Kommanditistin Hedwig Winter-Aretz ausgeschieden. Ihre Kommandite von Fr. 10 000 ist erloschen. Die Kommanditgesellschaft ist per 31. Dezember 1963 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt worden. Kollektivgesellschaften sind die bisher unbeschränkt haftenden Gesellschafter Otto Winter-Aretz und Ralph Eric Winter-Delay. Sie zeichnen weiterhin zu zweien. Die Firma wird geändert in Gebrüder Winter (Winter frères).

14. Januar 1964. Drogerie usw.

F. & O. Ryser, in Basel, Drogerie usw. (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1962, Seite 306). Aus der Kollektivgesellschaft ist Otto Ryser ausgeschieden. Die Gesellschaft ist daher aufgelöst und ihre Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter, Fritz Ryser-Piok, im Sinne von Art. 579 OR als Einzelfirma fortgeführt. Die Firma lautet nun: F. Ryser. Aus der Geschäftsnatur ist die Bezeichnung «Talan-Laboratorium (Reinigungs- und Desinfektionsmittel für Telefonapparate)» weggefallen. Neues Domizil: Sternengasse 10.

14. Januar 1964.

Asphalt- & Baumaterial A.G., in Basel (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1960, Seite 2600). Aus dem Verwaltungsrat ist August Matt infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Jürg Alt, von und in Binningen. Er zeichnet zu zweien für das Gesamtunternehmen.

14. Januar 1964. Accumulatoren usw.

Plus A.G., in Basel, Herstellung von Accumulatoren usw. (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1963, Seite 2092). Der Prokurist Dr. Pierre Louis Van der Haegen ist zum Vizedirektor ernannt worden. Er zeichnet zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

14. Januar 1964. Vermögensverwaltung.

Tectaba A.G., in Basel, Kauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1947, Seite 1452). In der Generalversammlung vom 24. Dezember 1963 wurden die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist nun: Verwaltung von Vermögenswerten der «Stiftung Pensionskasse des Hausbesitzer-Vereins Basel». Der Verwaltungsrat besteht nun aus 5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist Emil Bohrer ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Fritz Berger, als Präsident; Albert Goepfert, Dr. Ernst Kury, Oscar Mair, alle von und in Basel, und Joseph Tschopp, von Basel, in Münchenstein. Sie zeichnen zu zweien.

14. Januar 1964.

Photo Atelier Landolt, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Kurt Landolt-Hennig, von Aarau, in Basel. Photo-Atelier für Werbung, Mode und Industrie. St. Alban-Anlage 57.

14. Januar 1964.

Bürki's Autowerkstätte, in Basel (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1958, Seite 404). Prokura wurde erteilt an René Bürki, Hans Bürki und Carlo Bürki, alle von Langnau i. E., in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

14. Januar 1964. Bank.

A. Sarasin & Cie., in Basel, Kommanditgesellschaft, Bankgeschäft (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1963, Seite 206). Die Prokuren von Nuot Bazzell, Walter Kothe und Werner Schärer sind erloschen. Prokura wurde erteilt an den Kommanditär Dr. Beat Alexander Sarasin, bisher eingetragen als Hans Beat Sarasin; er zeichnet kollektiv zu zweien.

14. Januar 1964. Buchdruckerei usw.

Birkhäuser A.G., in Basel, Betrieb einer Buchdruckerei usw. (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1960, Seite 3720). Die Prokuren von Lukas Graf und Walter Künzli sind erloschen.

14. Januar 1964. Speditionen- und Kommissionsgeschäfte.

Crowe & Co. Actiengesellschaft, in Basel, Speditionen- und Kommissionsgeschäfte (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1962, Seite 2506). Prokura wurde erteilt an: Gustav Ruch, von und in Basel; Ernesto Studer, von Pfaffnau, in Bottingen, und Felice Urban, italienischer Staatsangehöriger, in Birsfelden. Sie zeichnen zu zweien für den Hauptsitz.

14. Januar 1964.

Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft (Société anonyme internationale de Transports Gondrand frères) (Società anonima internazionale di Trasporti fratelli Gondrand), in Basel (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1963, Seite 1312). Zu Vizedirektoren wurden ernannt die Prokuristen Cesare Cavallini, Hans Handschin und René Zinner. Sie zeichnen zu zweien für den Hauptsitz. Ihre Prokuren sind erloschen.

14. Januar 1964. Liegenschaften usw.

Aeneas A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1962, Seite 2355). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Jean-Pierre Weber, von Peseux, in Basel, und an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Sie zeichnen zu zweien. Die Prokuristen Werner Wyss und Gottfried Senn sind nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Beteiligungen usw.

Dan A.G. Basel, in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1963, Seite 3385). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Polypchem A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1961, Seite 3432). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Jean-Pierre Weber, von Peseux, in Basel, und an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Sie zeichnen zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Kalchas A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1962, Seite 836). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Jean-Pierre Weber, von Peseux, in Basel, und an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Sie zeichnen zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften usw.

Hiram A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1962, Seite 1880). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Jean-Pierre Weber, von Peseux, in Basel, und an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Sie zeichnen zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Persephone A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1963, Seite 65). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Demeter A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1963, Seite 1145). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Lachesis A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1963, Seite 1145). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Pythia A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1963, Seite 1329). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964. Liegenschaften.

Klotho A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1963, Seite 1508). Prokura auch zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken wurde erteilt an Dr. René Fankhauser, von Basel, in Binningen. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Gottfried Senn ist nun ebenfalls zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

14. Januar 1964.

Patria Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1963, Seite 281). Zum Vizedirektor wurde ernannt Dr. Gabriel Paratte, von Muriaux, in Basel. Er zeichnet zu zweien. Prokura wurde erteilt an Dr. Theodor Felber, von Sursee, in Basel. Er zeichnet mit einem Vorstands- oder Direktionsmitglied.

14. Januar 1964.

Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1963, Seite 191). In den Delegiertenversammlungen vom 11. Mai und 9. November 1963 wurden die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 5 bis 11 Mitgliedern.

14. Januar 1964. Textilien.

Nantex S.A., in Basel, Import von Textilien usw. (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1962, Seite 1363). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

14. Januar 1964. Lizenzverwertung.

Ferrotec G.m.b.H., in Basel, Lizenzverwertung usw. (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1962, Seite 2879). In der Generalversammlung vom 14. Januar 1964 wurden die Statuten geändert. Aus der Gesellschaft ist Gertraude Markmiller ausgeschieden. Ihre Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an den Gesellschafter Dr. Paul Lanz übergegangen, dessen Stammeinlage nun Fr. 20 000 beträgt. Das Stammkapital von Fr. 20 000 besteht nun aus einer einzigen Stammeinlage. Dr. Paul Lanz ist nicht mehr Geschäftsführer. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Paul Fridolin Purtscher, von Trans, in Basel. Neues Domizil: Freie Strasse 88.

14. Januar 1964.

Eurofima Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmateriale, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1963, Seite 358). Aus dem Verwaltungsrat sind Emile Desorgher und Vladimir Kosovac ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Max Crem, belgischer Staatsangehöriger, in Brüssel, und Petar Segvic, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Zagreb. Sie führen keine Unterschrift.

14. Januar 1964.

Immobilien A.G. zum Sternenberg, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Dezember 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Kauf, Verkauf, Tausch, Vermietung, Verwaltung und Vermittlung von Immobilien aller Art sowie Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern. Sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahme- und Sacheinlagevertrag vom 24. Dezember 1963 von einem Gründer die Liegenschaft GB Hofstetten Nr. 3061 zum Preis von Fr. 120 000. Dieser wird beglichen durch Uebernahme der darauf lastenden Hypotheken von Fr. 70 000 und Aushändigung sämtlicher Aktien an die Sacheinleger. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Eduard Schumacher-Wyss, von und in Basel, Präsident, und Josef Schumacher, von und in Hofstetten, Sekretär. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Mostackerstrasse 7 (bei Eduard Schumacher).

14. Januar 1964. Garne.

Nomotta A.G. (Nomotta S.A.) (Nomotta Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Verkauf von Handstrick- und Industriegarne der Firma «Schachenmayr, Mann & Cie.», in Salach (Württemberg), in der Schweiz und im Ausland. Sie kann sich an andern Gesellschaften oder Unternehmen beteiligen und alle Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs vornehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Otto Rüttmann, von Neuenburg, in Binningen, Präsident; Fritz Albert Schuhmacher, von und in Basel, Delegierter, und Walter Baer, deutscher Staatsangehöriger, in Geisslingen (Württemberg). Zu Direktoren wurden ernannt: Traugott Ifert, von und in Basel, und Hermann Hütter, von Schönenbuch, in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Dufourstrasse 25 (bei Expertia Treuhand A.G.).

14. Januar 1964. Baumaschinen usw.

Bagema A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Maschinen, Apparaten, Geräten und Baustoffen, insbesondere Kauf, Verkauf und

Vermietung von Baumaschinen und Baugeräten, sowie Kauf und Verkauf von Liegenschaften, technische Beratungen, Uebnahme von Vertretungen jeglicher Art, insbesondere Werkvertretungen und Durchführung von Finanzierungen. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit die Aktionäre bekannt sind, im übrigen durch Publikation. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Paul Holliger, als Präsident, und Dr. Hans Willi Leupin, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Münsterberg 11 (bei Dr. Leupin).

Genf - Genève - Ginevra

16 janvier 1964. Outils et instruments hydrauliques, etc.
Applied Power Engineering SA, à Genève (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2172). Nouvelle raison de commerce: **Applied Power International SA**. Nouveau siège: Grand-Saconnex. But modifié: vente, fabrication et montage, sur le plan international, de toutes sortes d'outils et instruments hydrauliques, pneumatiques, mécaniques et électriques et tous produits et équipements s'y rapportant construits ou dessinés par ou en collaboration avec la maison **Applied Power Industries Inc.** à Milwaukee (Wisconsin, USA), employés par les entreprises s'occupant de l'entretien, du maintien et de la réparation de véhicules à moteur, d'outillages et de machines industrielles ou par les entreprises du bâtiment; participation à toutes entreprises financières, commerciales, industrielles ou autres poursuivant des activités analogues; acquisition, administration et exploitation de brevets, marques de fabrique, connaissances techniques secrètes et autres droits analogues, en relation avec les produits susmentionnés, ainsi qu'assistance technique, administrative et commerciale aux preneurs de licences ou à des sociétés affiliées. Capital, maintenant entièrement versé, porté de fr. 50 000 à fr. 100 000 par l'émission de 50 actions de fr. 1000, nominatives. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000, nominatives. Statuts modifiés le 27 décembre 1963. Loeaux: 19, chemin du Jone.

20 janvier 1964.
Société Immobilière Dalgi, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2172). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964. Immeubles.
Société Anonyme Etuves-Grenus, à Genève, société immobilière (FOSC. du 14 mai 1962, page 1414). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964.
Société Immobilière Rue de la Faucille N° 5, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2172). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'article 751 CO.

20 janvier 1964. Immeubles.
Fean B, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 19 octobre 1960, page 2989). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964.
Société des Gravières de Champel Pelgrave SA, à Genève (FOSC. du 22 septembre 1961, page 2765). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964.
Société Immobilière Rue des Grottes N° 5, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2172). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964.
Société Immobilière rue des Grottes N° 11, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 novembre 1961, page 3315). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'article 751 CO.

20 janvier 1964.
Société Immobilière Place des Volontaires et Coulouvrenière 15, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 août 1962, page 2477). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964.
Société Immobilière Santiflor, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 mai 1961, page 1557). Les biens de la société sont repris, sous la garantie de l'Etat de Genève, par la Ville de Genève. Elle est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

20 janvier 1964. Epicerie-mercerie.
E. Bertholet, à Jussy, épicerie-mercerie (FOSC. du 9 avril 1957, page 962). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

20 janvier 1964.
Société Genevoise d'instruments de physique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 novembre 1963, page 3287). La procuration de Pierre Bourcart est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Christian Koehlin, de Genève, à Collonge-Bellerive; Emile Bohny, de Bâle, à Genève; Raoul Rossinsky, de et à Genève, et Othmar Zimmermann, de Genève, à Laney.

20 janvier 1964. Titres et valeurs.
Neae SA, à Genève, gérance, achat et vente de tous titres et valeurs mobilières et immobilières (FOSC. du 18 février 1960, page 566). Administration: Franz Nitzschke, jusqu'ici secrétaire, nommé président, et Marcel Capl, jusqu'ici président, nommé secrétaire, lesquels continuent à signer individuellement.

20 janvier 1964.
Les albums Offenberg Press Service Company SA, à Genève (FOSC. du 12 novembre 1963, page 3203). Othmar Balzer et Robert Balzer ne sont plus administrateurs; les pouvoirs du premier sont radiés. Lucien Offenberg, jusqu'ici président, reste unique administrateur avec signature individuelle.

20 janvier 1964. Publicité.
Offenberg Press and Financial Company SA, à Genève, publicité sous toutes ses formes, etc. (FOSC. du 16 octobre 1963, page 2930). Othmar Balzer et

Robert Balzer ne sont plus administrateurs; les pouvoirs du premier sont radiés. Lucien Offenberg, jusqu'ici président et délégué, reste unique administrateur avec signature individuelle.

20 janvier 1964.
Société Immobilière Parc de Budé E, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 août 1962, page 2198). Albert Pasche et Horace Julliard ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs, de même que la procuration de Robert Rey-Mermet, sont radiés. Administration: Bernard Béguin, de et à Genève, président; Alec Barbey, de Chexbres (Vaud), à Mies (Vaud), secrétaire; Georges Addor, de et à Genève, et Paul Marti, d'Othmarsingen (Argovie), à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

20 janvier 1964.
United Fruit Company SA, Genève, à Genève (FOSC. du 16 avril 1962, page 1144). Hans Müller n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Eric Homburger, de Saint-Gall, à Zurich, est membre du conseil d'administration avec signature individuelle. Domicile: 2, place Bel-Air, chez le Crédit Suisse.

20 janvier 1964.
Société Financière pour les Pays d'Outre-Mer (Financial Corporation for Overseas Countries), à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} juin 1962, page 1627). Signature collective à deux a été conférée à Michel Scholl, de Neuchâtel, à Genève, secrétaire de la société.

20 janvier 1964. Participations.
Industrial Promotion Services, à Genève, participation financière à toutes affaires, etc., société anonyme (FOSC. du 25 octobre 1963, page 3026). Capital porté de fr. 250 000 à fr. 400 000 par l'émission de 150 actions de fr. 1000, au porteur. Conversion de toutes les actions jusqu'ici au porteur, en actions nominatives. Capital: fr. 400 000, entièrement versé, divisé en 400 actions de fr. 1000, nominatives. Nouveaux statuts du 15 janvier 1961. Peter Hengel, d'Allemagne, à Freudenstadt (Wurtemberg, Allemagne), est membre du conseil d'administration avec signature individuelle.

20 janvier 1964. Immeubles, etc.
Simob SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 16 janvier 1964. But: acquisition, possession, vente d'immeubles de toute nature et exploitation de terrains, domaines agricoles et forestiers; financement des opérations nécessaires à la réalisation du but social; participation à toutes entreprises immobilières, agricoles, forestières, industrielles et commerciales. La société n'aura pas d'autre activité dans le canton de Genève que celle nécessaire à son administration. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: André Pochon, de Genève, à Plan-les-Ouates, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 7, rue de la Corratierie, chez Bernasconi et Terrier, notaires.

21 janvier 1964. Café-brasserie.
J. Nicol, à Genève, café-brasserie à l'enseigne «Brasserie Caroline» (FOSC. du 4 juin 1962, page 1615). L'inscription est radiée par suite de décès et affermage de l'exploitation.

21 janvier 1964.
Société Immobilière Airnaf, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 octobre 1962, page 3006). Nouvelle raison de commerce: **Airnaf SA**. But modifié: acquisition, exploitation et cession de tous brevets, inventions, licences, marques de fabrique et procédés de fabrication. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Statuts modifiés le 14 janvier 1961.

21 janvier 1964. Publicité.
F.E. Bercher SA, à Genève, publicité sous toutes ses formes (FOSC. du 5 février 1962, page 375). Jean Brollet, de Genève, à Chêne-Bougeries, est membre du conseil d'administration avec signature à deux.

21 janvier 1964.
Fipaco, Finance, Participations et Commerce SA, à Genève (FOSC. du 4 mars 1963, page 619). Procuration collective à deux a été conférée à Roland Nortier, de France, à Le Raincy (Seine et Oise, France).

21 janvier 1964.
Extension de Produits de Marques de Parfumerie SA, à Genève (FOSC. du 3 août 1961, page 2269). But modifié: financement dans le monde entier d'entreprises de produits de marques plus spécialement dans le domaine des cosmétiques et des parfums, ainsi que prise de participations financières dans de telles affaires. Statuts modifiés le 19 décembre 1963.

21 janvier 1964.
Fairvoyage Inc., à Genève, étude et organisation de congrès, conférences, voyages, etc., société anonyme (FOSC. du 6 février 1962, page 385). Capital porté de fr. 100 000 à fr. 250 000, par l'élévation de la valeur nominale des 200 actions de fr. 500 à fr. 1250. Capital: fr. 250 000, versé à concurrence de fr. 100 000, divisé en 200 actions de fr. 1250, au porteur. Statuts modifiés le 10 janvier 1964.

21 janvier 1964.
Bâtiments industriels SA (Industrie-Gehäude AG), à Genève, société anonyme. Date des statuts: 10 janvier 1961. But: construction de bâtiments destinés à l'industrie, tels qu'usines, ateliers et entrepôts, achat et vente de matières premières ou produits terminés de construction, éléments préfabriqués, béton, verres et glaces, machines et installations diverses en rapport avec la construction; à cet effet, acquisition, vente, exploitation et mise en valeur de tous biens immobiliers. Capital: fr. 120 000, entièrement versé, divisé en 120 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Guy Fontanet, de et à Thônex, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 5, place du Molard, chez Guy Fontanet, avocat.

21 janvier 1964. Appareils pour la régénération des eaux, etc.
Philippe Girod SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 13 janvier 1964. But: achat, vente et fabrication de tous appareils destinés à la régénération des eaux et de l'air, mise en valeur et exploitation de tous brevets, procédés ou marques de fabrique se rattachant à ce but, notamment exploitation de tous procédés électro-physiques d'épuration des eaux et entreprise générale de constructions s'y rattachant. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Gustave Girod, de et à Genève, président; Philippe Girod, de Genève, à Mannedorf (Zurich), secrétaire, et Roger Canonica, de Lopagno (Tessin), à Genève. Signature: individuelle de Gustave Girod ou de Philippe Girod, administrateurs. Domicile: 18, parc du Château-Banquet, chez Gustave Girod.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 201334. Hinterlegungsdatum: 8. August 1963, 17 Uhr.
Warenzeichenverband Regelungstechnik e. V. Berlin, Sitz: Institut für
Regelungstechnik, Neue Bahnhofstrasse 9-17, Berlin O 112 (Deutschland).
Kollektivmarke.

Physikalische, kernphysikalische und nautische Geräte; Mess- und Wäegeräte;
chemische, analytische, optische, elektrotechnische, elektronische Geräte sowie
deren Kombinationen; regelungstechnische Geräte mit elektrischer, pneu-
matischer oder hydraulischer Hilfsenergie sowie deren Kombinationen; Geräte,
Einrichtungen und komplette Anlagen für die Anzeige-, Mess-, Prüf-, Registrier-,
Steuer-, Fernwirk-, Signal-, Sicherungs-, Überwachungs-, Datenverarbeitungs-,
Regelungs-, Mechanisierungs- und Automatisierungstechnik. (Int. Kl. 9)



Nr. 201335. Hinterlegungsdatum: 5. September 1963, 17 Uhr.
Blue Moon Fruit Co-operative Limited, 64 Railway Road, Blackburn
(Victoria, Australien). — Produktion und Handel.

Frisches Obst. (Int. Kl. 31)



Nr. 201336. Hinterlegungsdatum: 5. September 1963, 17 Uhr.
Blue Moon Fruit Co-operative Limited, 64 Railway Road, Blackburn
(Victoria, Australien). — Produktion und Handel.

Frisches Obst. (Int. Kl. 31)



Nr. 201337. Hinterlegungsdatum: 24. September 1963, 17 Uhr.
The Coca-Cola Company, 100 West 10th Street, Wilmington (Delaware,
USA). — Fabrikation und Handel.

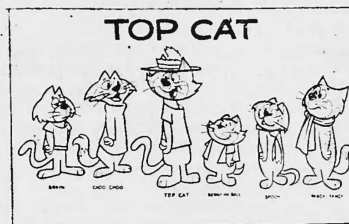
Diätetische Getränke, kalorienarme Getränke, alkoholfreie Erfrischungs-
getränke und Präparate und Zusatz zu deren Herstellung und Zubereitung.
(Int. Kl. 5, 32)



Nr. 201338. Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.
Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee,
Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide);
Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits,
Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings-
und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene
Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke;
Säfte und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken;
photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente,
Wäge-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente;
Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte
(für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder
Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien,
ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Papp-
waren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher,
Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen;
Künstlerbedarfsartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichts-
material, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen;
Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liege-
polster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher;

Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und
Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürsten-
halter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter;
Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jause-
ausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messer-
schmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote;
Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke;
Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Baby-
wäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und
Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25,
27 bis 32)



Nr. 201339. Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.
Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee,
Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide);
Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits,
Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings-
und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene
Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke;
Säfte und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken;
photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente,
Wäge-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente;
Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte
(für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder
Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien,
ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Papp-
waren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher,
Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen;
Künstlerbedarfsartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichts-
material, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen;
Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liege-
polster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher;
Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und
Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürsten-
halter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter;
Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jause-
ausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messer-
schmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote;
Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke;
Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Baby-
wäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und
Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25,
27 bis 32)

RUFF and REDDY



Nr. 201340. Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.
Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee,
Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide);
Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits,
Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings-
und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene
Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke;
Säfte und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken;
photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente,
Wäge-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente;
Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte
(für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder
Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien,
ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Papp-
waren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher,
Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen;
Künstlerbedarfsartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichts-
material, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen;
Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liege-
polster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher;
Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und
Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürsten-
halter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter;

Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)



Nr. 201341.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.

Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).

Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide); Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings- und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken; photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente, Waage-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente; Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte (für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien, ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Pappwaren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher, Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen; Künstlerbedarfartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen; Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liegepolster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher; Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürstenhalter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter; Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)



Nr. 201342.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.

Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).

Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide); Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings- und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken; photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente, Waage-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente; Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte (für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien, ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Pappwaren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher, Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen; Künstlerbedarfartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen; Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liegepolster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher; Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürstenhalter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter; Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)

Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)



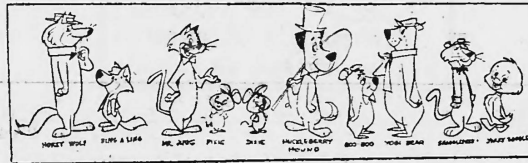
Nr. 201343.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.

Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).

Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide); Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings- und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken; photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente, Waage-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente; Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte (für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien, ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Pappwaren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher, Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen; Künstlerbedarfartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen; Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liegepolster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher; Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürstenhalter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter; Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)



Nr. 201344.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.

Screen Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).

Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide); Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings- und Gefrierdesserts; nicht kohlenstoffhaltige, mit Fruchtgeschmack versehene Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenstoffhaltige Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken; photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente, Waage-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente; Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte (für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien, ätherische Öle, Zahnputzmittel; Papier und Papierwaren, Pappe und Pappwaren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher, Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen; Künstlerbedarfartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen; Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liegepolster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher; Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürstenhalter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter; Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)



Nr. 201345. Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.
Seren Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide); Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings- und Gefrierdesserts; nicht kohlenensäurehaltige, mit Fruchtgeschmack versehene Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenensäurehaltige Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken; photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente; Waage-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente; Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte (für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien, ätherische Öle, Zahnpfutzmittel; Papier und Papierwaren, Papp- und Pappwaren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher, Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen; Künstlerbedarfsartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen; Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liegepolster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher; Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürstenhalter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter; Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 21, 25, 27 bis 32)



Nr. 201346. Hinterlegungsdatum: 25. September 1963, 17 Uhr.
Seren Gems, Inc., 711 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrikation und Handel.

Spielzeuge, Spiele und Spielwaren, Turn- und Sportartikel; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, zubereitete Frühstücksspeisen (aus Getreide); Dosen- und Gefrierfrüchte, Gemüse, Fleisch, Fisch und Geflügel, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren; Gelees, Marmeladen; Honig, Puddings- und Gefrierdesserts; nicht kohlenensäurehaltige, mit Fruchtgeschmack versehene Schokoladetränke sowie Mineralwasser als kohlenensäurehaltige Getränke; Sirupe und andere Präparate zur Zubereitung von alkoholfreien Getränken; photographische, kinematographische, optische Apparate und Instrumente; Waage-, Mess-, Signal-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und Instrumente; Sprechmaschinen; Filme, Photographien, Objektträger, Dias, Vorführgeräte (für Dias), Schallplatten, Bänder, Drähte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabemittel; Schönheits- und Körperpflegemittel; Parfümerien, ätherische Öle, Zahnpfutzmittel; Papier und Papierwaren, Papp- und Pappwaren, Drucksachen, Zeitungen und Zeitschriften, Wölkchenromane, Bücher, Photographien, Schreibwaren; Schreibgeräte; Kreide, Radiovorrichtungen; Künstlerbedarfsartikel, Pinsel, Schreibmaschinen, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Spielkarten; Stempel- und Farbkissen; Leder und Lederimitationen; Sonnenschirme; Spazierstöcke und Peitschen; Gewebe, Bettwaren, Liegepolster und Kopfkissen; Handtücher, Waschlappen, Servietten, Tischtücher; Teppiche, Matten; Linoleum und andere Fussbodenbeläge; Wandbehänge und Dekorationen; Wandplatten; Tapeten; Tassen, Teller, Gläser, Zahnbürstenhalter; Säuglingspflegeartikel, kleine Haus- und Küchengeräte und Behälter; Tischgeschirr; Kämme; Bürsten; Servierbrett (für Wein); Picknick- und Jauseausrüstungen; Thermosflaschen, Krüge und Kannen; Tragzeuge; Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel; Insektizide; Boote, Kanus und Beiboote; Musikinstrumente; Instrumente und Materialien für Reinigungszwecke; Maskerade-Bekleidungsstücke sowie Kinderbekleidung; Taschentücher; Babywäsche; Krawatten; Gürtel; Tablett; Möbel; Lampen; Lampenschirme und Laternen; Papierkörbe. (Int. Kl. 3, 5, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 18 bis 21, 24, 25, 27 bis 32)



Nr. 201347. Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1963, 6 Uhr.
Midax GmbH, Talacker 41, Zürich. — Fabrikation und Handel.
Bekleidungsstücke aller Art, insbesondere Wirk-, Strick- und Strumpfwaren sowie Garne. (Int. Kl. 23, 25)



N° 201348. Date de dépôt: 18 octobre 1963, 6 h.
Editions Novos S.A., avenue Ruchonnet 4, Lausanne.
Fabrication et commerce.

Calendriers. (Cl. int. 16)

PIOLET ET SKI PICKEL UND SKI

N° 201349. Date de dépôt: 18 octobre 1963, 6 h.
Editions Novos S.A., avenue Ruchonnet 4, Lausanne.
Fabrication et commerce.

Calendriers. (Cl. int. 16)

Heures ensoleillées • Sonnige Stunden

N° 201350. Date de dépôt: 19 octobre 1963, 11 h.
«Ruby-Création» Hegnauer & Cie, rue Neuve-du-Molard 19, Genève.
Fabrication et commerce.

Articles pour futures mamans à savoir: articles de confection, deux-pièces, manteaux, ensembles, robes, marinières, jupes, pantalons longs, pantalons de ski, shorts, costumes de bain, ensembles de plage. Lingerie pour futures mamans à savoir: combinaisons, chemises de nuit, liseuses, robes de chambre: soutien-gorge, corsets, bas spéciaux. Articles pour nouveau-nés et articles pour enfants, à savoir: trousseaux complets pour bébés, ouvertures de lit et de poussette, burnous, laine pour tricoter des articles pour bébés, draps, taies, fourres de duvets, duvets, oreillers, coussins à langer, fonds de parc, paillasses, matelas, poussettes, pousse-pousse, lits pour bébés, moises, berceaux, jouets pour bébés, meubles d'enfants, parcs pour bébés, sièges pour bébés, sièges hygiéniques, baignoires pour enfants, articles de toilette, chauffe-biberon, Barboteuses, bretelles, gilets, anoraks, manteaux, pantalons, ensembles, robes, culottes-bas, eollants, pyjamas, chemises de nuit, robes de chambre, jupes, pantalons courts et longs, pullovers, jaquettes, roquettes, chaussettes, souliers, chemises et chemisettes, cravates, gants, chapeaux et casquettes, écharpes, châles, pantalons de ski, jupons, combinaisons, ensembles de plage, bikinis, slips, linges de bain. (Cl. int. 11, 12, 20, 21, 23 à 25, 28)

Ruby-Création

Nr. 201351. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1963, 17 Uhr.
Jakob Jaeggli & Cie, Römerstrasse 146, Winterthur 2.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 105638. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. Oktober 1963 an.

Aus animalischen, vegetabilischen oder synthetischen Fasern hergestellte rohe oder behandelte Zwirne und Garne aller Art, Näh- und Kordonnetseide. (Int. Kl. 23)



Nr. 201352. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1963, 17 Uhr.
Jakob Jaeggli & Cie, Römerstrasse 146, Winterthur 2.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 105640. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. Oktober 1963 an.

Aus animalischen, vegetabilischen oder synthetischen Fasern hergestellte rohe oder behandelte Zwirne und Garne aller Art, Näh- und Kordonnetside.
(Int. Kl. 23)



Nr. 201353. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1963, 17 Uhr.
Johann Kunz, Restaurant Warteck, Gelterkinden (Baselland).
Fabrikation und Handel.

Liköre und Spirituosen. (Int. Kl. 33)

Grigioverde

Nr. 201354. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1963, 14 Uhr.
Marco Schiesser, Monbijoustrasse 29, Bern. — Handel.

Chemisch-technische Produkte, insbesondere zum Ueberziehen von alten und neuen Zementobjekten. (Int. Kl. I bis 4)

CAR-NA-CRETE

Nr. 201355. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1963, 14 Uhr.
Marco Schiesser, Monbijoustrasse 29, Bern. — Handel.

Chemisch-technische Produkte, insbesondere zum Ueberziehen von Stein.
(Int. Kl. I bis 4)

Terra-Plate

Ergänzende Publikation — Publication complémentaire

Schweizerische Marke Nr. 191458. — Die bisher auf H.C. König Gesellschaft m.b.H., Salzburg (Oesterreich) eingetragene internationale Marke Nr. 242993 ist mit abgeänderter Warenangabe auf Distillerie König GmbH, Zugerstrasse 180, Steinhäusern (Zug), Inhaber der oben erwähnten schweizerischen Marke, übertragen worden. — Eingetragen beim Amt für geistiges Eigentum in Bern den 21. Januar 1964.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 193921 (RASOMATIC)
Sperry Rand International Corporation, Lausanne. — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe «kosmetische Produkte». — Eingetragen den 11. Januar 1964.

Marke Nr. 198282 (CURAMON)
Cilag-Chemie Aktiengesellschaft, Schaffhouse. — L'indication des produits est limitée comme suit: Préparations pharmaceutiques employées dans la gynécologie. — Enregistré le 11 janvier 1964.

Berichtigungen — Rectifications

Marken Nrn. 200613, 200644. — Polymer Corporation Limited, Sarnia (Ontario, Kanada). — Die Schutzfrist aus der Erneuerung der obgenannten Marken läuft vom 5. November 1963 und nicht vom 25. August bzw. 19. August 1963 an. — Eingetragen den 16. Januar 1964.

Marke Nr. 200980. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden. — Die Angabe «elektrische Datenverarbeitungsmaschinen» wird wie folgt berichtigt: elektronische Datenverarbeitungsmaschinen. — Eingetragen den 16. Januar 1964.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale No 254461.

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Genève, du 10 janvier 1964, les Savonneries Lever (Société anonyme), à Paris (France), titulaires de la marque internationale No 254461 (héro, fig.), ont renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 14 janvier 1964.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale No 264643.

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Genève, du 10 janvier 1964, la maison A. Sutter, à Gènes (Italie), titulaire de la marque internationale No 264643 (Marga), a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 14 janvier 1964.

Radiations — Löschungen

Marques Nos 194167 (AROLLE), 194168 (AROLLES)

Alfred Rochat, Les Biaux (Vaud). — Radiées le 11 janvier 1964 à la demande du déposant.

Marque No 200806 (GOLDEN DRAGON, fig.)

Tiara S.A., Saignelégier. — Radiée le 11 janvier 1964 à la demande de la titulaire.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im Juni 1943 eingetragene und am 20. Januar 1964 gelöschte Marken

Marques enregistrées en juin 1943 et radiées le 20 janvier 1964

104561 («KREBS»)	104809 (FRISOAN, fig.)
104585 (ALPA)	104817 (HUG)
104586 (A LA DEESSE DES FLEURS, fig.)	104822 (AWARD)
104618 (fig.)	104823 (WOR)
104629 (MONOSINA)	104824 (HASLA, fig.)
104630 (RAMOSITA)	104840 (S. fig.)
104631 (NOVINA)	104862 (HAFIS, fig.)
104634 (BIOFROST, fig.)	104863 (TURF)
104638 (WTZ)	104875 (PROSPERABITUR EXTRA STRONG, fig.)
104639 (BAJO, fig.)	104883 (AVANT HERMETICAIR, fig.)
104655 (RIGGENBACH)	104881 (APRES HERMETICAIR, fig.)
104661 («ICH GEHE MIT»)	104887 (X)
104662 («ICH GEHE MIT VASENOL»)	104905 (UNITE)
104663 (ONEGA, fig.)	104907 (GOODY PUDDING, fig.)
104671 (LUSTRE CABLE, fig.)	104923 (MONDIAL, fig.)
104673 (ANDES)	104951 (VOTA)
104677 (FZ, fig.)	104953 (VOTUM)
104679 (GELBIN)	104954 (VOTAMUS)
104681 (BALOPTICON)	104964 (HALINKA)
104682 (fig.)	104966 (KOKINO)
104685 (LECTOR)	104967 (ABA, fig.)
104686 (ALMEX)	104994 (fig.)
104700 (SYNTON)	104995 (BOMAG)
104701 (GOURMET BRAND, fig.)	105016 (KOWA)
104722 (fig.)	105031 (ALCYONE, fig.)
104723 (MON BIJOU, fig.)	105035 (SUPER-REX ALCYONE, fig.)
104724 (ZABA)	105038 (AVISA, fig.)
104747 (CRESOTAN)	105052 (POMAN)
104755 (SUCRE VANILLINE BUTTY, fig.)	105073 (VITACONFIT)
104762 (CULMINA)	105074 (PAXOL)
104766 (OERLIKON REGULIERT ALLES)	105076 (ERNA, fig.)
104767 (ARTE SEDA)	105077 (RECORD, fig.)
104772 (MOBILA PUMPE)	105139 (ARISTO EINMACH-PULVER)
104773 (PEAURAYONNE, fig.)	105140 (MAGIC POUDRE, fig.)
104774 (P3-DUPLEX)	105186 (DOMINICAIN)
104775 (P3-CE-TE)	105190 (FRUCTIN, fig.)
104776 (P3-SPEZIAL-EXTRA)	105209 (ZÄNGERLIS-SÖNNEN-PRODUKTE, fig.)
104777 (ECCELSO)	105238 (BOUTEX, fig.)
104778 (DOMO)	105239 (RONDEX, fig.)
104779 (REGIA)	105246 (SEIFENWOLLE)
104781 (EDERA)	105247 (LE CHATEAU, fig.)
104782 (UNIVERSALWATCH EXTRA)	105248 (STERNSEIFE)
104783 (VOLKETAL)	105249 (fig.)
104784 (PANDORE)	105286 (fig.)
104785 (SKISSA)	105287 (fig.)
104786 (FLORESE)	105500 (BLANC & NOIR)
104787 (FLORESE-MOULINE)	105657 (fig.)
104788 (PERLAGON)	105720 (BESEN-CIGAREN)
104791 (fig.)	105772 (fig.)
104803 (SKIN-FIT, fig.)	106066 (DAILY HAIR-FIX, fig.)
104806 (CHEZ ALICE)	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma A. Müntener-Dinner, Inh. Frau A. Beusch-Müntener, Modes, Bahnhofstrasse 46, Buchs, wurde wegen der Aufgabe des Textilwarengeschäftes die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiederaufnahme eines gleichartigen Geschäftes bis 29. Februar 1969 verboten.

St. Gallen, den 23. Januar 1964.

(AA. 20)

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen
Der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Der Firma K. Villiger, Schallplatten-Studio, Neugasse 12, St. Gallen, wurde wegen der Aufgabe des Schallplattenverkaufsgeschäftes die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiederaufnahme eines gleichartigen Geschäftes bis 30. Juni 1969 verboten.

(AA. 21)

St. Gallen, den 23. Januar 1964.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen
Der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Drechslergewerbe und die Holzwarenindustrie

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die vertragschliessenden Verbände haben beantragt, verschiedene Bestimmungen des am 10. Dezember 1963 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Drechslergewerbe und die Holzwarenindustrie bis zum 31. Dezember 1965 allgemeinverbindlich zu erklären. Der allgemeinverbindlich zu erklärende Text des neuen Gesamtarbeitsvertrages weist gegenüber dem im Bundesratsbeschluss vom 13. Februar 1962/27. Dezember 1962 (BBl 1962, I, 377; 1963, I, 29) enthaltenen alten Vertragstext folgende Änderungen und Ergänzungen auf:

Art. 11. ¹ In den Betrieben, die dem Fabrikgesetz unterstellt sind, beträgt die wöchentliche Höchstarbeitszeit 45 Stunden. In den Betrieben, die dem Fabrikgesetz nicht unterstellt sind, beträgt die wöchentliche Höchstarbeitszeit:

Zone I	45 Stunden,
Zone II	47 Stunden,
Zone III	49 Stunden.

² Der Samstagnachmittag ist, sofern die Fünf-Tage-Woche mit freiem Samstag nicht eingeführt ist, in allen drei Zonen frei.

³ Als Ueberzeitarbeit gilt die Verlängerung der normalen Arbeitszeit. Bei dringender Saisonarbeit ist eine Stunde Ueberzeit pro Woche ohne Zuschlag zulässig.

⁴ Als Nacht gilt die Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr.

Art. 12, Abs. I. Die Mindestlöhne betragen einschliesslich Teuerungszulage und Ausgleich von 6,6 Prozent für die Arbeitszeitverkürzung von drei Stunden und den Lohnerhöhungen von 25 Rappen ab 1. Januar 1964 und 10 Rappen ab 1. Januar 1965:

Bis 31. Dezember 1964:	Zone I	Zone II	Zone III
Handlanger	Fr. 3.70	Fr. 3.50	Fr. 3.40
Angelernte Arbeiter nach 2 Jahren Dienstzeit	Fr. 3.80	Fr. 3.60	Fr. 3.50
Gelernte Arbeiter	Fr. 4.10	Fr. 3.85	Fr. 3.75

Ab 1. Januar 1965:

Handlanger	Fr. 3.80	Fr. 3.60	Fr. 3.50
Angelernte Arbeiter nach 2 Jahren Dienstzeit	Fr. 3.90	Fr. 3.70	Fr. 3.60
Gelernte Arbeiter	Fr. 4.20	Fr. 3.95	Fr. 3.85

Art. 15, Abs. I. Die Arbeitnehmer haben je nach Dienstalter Anspruch auf folgende bezahlte Ferien:

im 1. bis 5. Dienstjahr	12 Werktage,
im 6. bis 9. Dienstjahr	15 Werktage,
im 10. und den folgenden Dienstjahren	18 Werktage.

Art. 15, Abs. 4. Ein Ferientag wird zu 7 1/2 Stunden berechnet.

Art. 16, Abs. 3. Als Feiertagsentschädigung kommen folgende Pauschalansätze zur Auszahlung:

an verheiratete Arbeiter	Fr. 26.—
an ledige Arbeiter und Arbeiterinnen, die das 18. Altersjahr erreicht haben	Fr. 21.—
an jugendliche Arbeiter und Arbeiterinnen unter 18 Jahren	Fr. 17.—

Art. 16bis (neu). ¹ Der Arbeitnehmer hat vom 1. Januar 1965 an Anspruch auf folgende Entschädigung während des obligatorischen schweizerischen Militärdienstes (Wiederholungs- und Ergänzungskurse, einschliesslich Kadervorkurse):

Verheiratete Arbeitnehmer und ledige Arbeitnehmer mit Unterstützungspflicht	100% des Lohnes
Ledige Arbeitnehmer ohne Unterstützungspflichten	50% des Lohnes

² Die gesetzliche Erwerbsausfallentschädigung ist in den vorstehenden Ansätzen inbegriffen.

³ Der Anspruch auf Entschädigung gemäss Abs. 1 entsteht nur, wenn das Dienstverhältnis 12 Monate gedauert hat und nach dem Militärdienst in ungekündigtem Zustand fortgesetzt wird.

⁴ Die vorstehende Regelung gilt nicht für die Dauer eines allfälligen Aktivdienstes.

Beantragter Geltungsbereich:

Der räumliche, berufliche und betriebliche Geltungsbereich soll gleich umschrieben werden wie im Bundesratsbeschluss vom 13. Februar 1962, Art. 2 (BBl 1962, I, 377).

Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 20 Tagen vom Datum der Veröffentlichung an, einzureichen. (AA, 502)

Bern, den 28. Januar 1964. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Requête

à fin d'extension de la convention collective des tourneurs et de l'industrie des articles en bois

(Loi du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes demandent que le Conseil fédéral étende, avec effet au 31 décembre 1965, la convention collective des tourneurs et de l'industrie des articles en bois, qu'elles ont conclue le 10 décembre 1963. Parmi les clauses à étendre, celles qui ont été modifiées par rapport à la convention publiée en annexe de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 février 1962, modifié le 27 décembre suivant (FF 1962, I, 403; 1963, I, 29), ou qui la complètent, sont les suivantes:

Art. 11. ¹ Dans toutes les entreprises soumises à la loi sur les fabriques, la durée hebdomadaire maximum du travail est de 45 heures. Dans toutes les entreprises qui ne sont pas soumises à la loi sur les fabriques, la durée hebdomadaire maximum du travail est la suivante:

Zone I	45 heures,
Zone II	47 heures,
Zone III	49 heures.

² Le samedi après-midi est chômé dans les trois zones, si la semaine de cinq jours avec samedi libre n'est pas introduite.

³ La prolongation de la durée normale du travail est considérée comme heures supplémentaires. En cas de travail saisonnier, une heure de travail supplémentaire par semaine payée sans supplément est admissible.

⁴ Le travail exécuté entre 20 heures et 6 heures est considéré comme travail de nuit.

Art. 12, 1^{er} al. Les salaires horaires minimums (y compris les allocations de renchérissement, la compensation actuelle de 6,6 pour cent pour la réduction de l'horaire de travail de trois heures et les augmentations de salaire de 25 centimes dès le 1^{er} janvier 1964 et de 10 centimes dès le 1^{er} janvier 1965 sont les suivants:

Jusqu'au 31 décembre 1964:	Zone I	Zone II	Zone III
Manœuvre	Fr. 3.70	Fr. 3.50	Fr. 3.40
Ouvrier semi-qualifié après deux ans de service	Fr. 3.80	Fr. 3.60	Fr. 3.50
Ouvrier qualifié	Fr. 4.10	Fr. 3.85	Fr. 3.75

Dès le 1^{er} janvier 1965:

Manœuvre	Fr. 3.80	Fr. 3.60	Fr. 3.50
Ouvrier semi-qualifié après deux ans de service	Fr. 3.90	Fr. 3.70	Fr. 3.60
Ouvrier qualifié	Fr. 4.20	Fr. 3.95	Fr. 3.85

Art. 15, 1^{er} al. Les ouvriers ont droit aux vacances payées selon leurs années de service. La durée des vacances payées est la suivante:

de la 1 ^{re} à la 6 ^e année de service	12 jours ouvrables,
de la 7 ^e à la 15 ^e année de service	15 jours ouvrables,
dès la 16 ^e année de service	18 jours ouvrables.

Art. 15, 4^e al. Un jour de vacances est calculé à raison de 7 heures 30 de travail.

Art. 16, 3^e al. Les indemnités globales suivantes sont payées pour chaque jour férié:

26 francs pour les ouvriers mariés;
21 francs pour les ouvriers célibataires et ouvriers âgés de 18 ans révolus;
17 francs pour les jeunes ouvriers et ouvrières âgés de moins de 18 ans.

Art. 16bis (nouveau). ¹ A partir du 1^{er} janvier 1965, l'ouvrier a droit à l'indemnité suivante pendant le service militaire obligatoire en Suisse (cours de répétition, cours de complément, y compris les cours de cadres):

Ouvriers mariés et ouvriers célibataires assumant des obligations d'entretien	100 pour cent du salaire;
Ouvriers célibataires sans obligation d'entretien	50 pour cent du salaire.

² L'indemnité légale pour perte de gain payée aux militaires est comprise dans ces taux.

³ Le droit à l'indemnité selon l'alinéa 1 n'existe que si les rapports de service ont duré douze mois et s'ils se poursuivent après le licenciement du service militaire.

⁴ Cette réglementation n'est pas applicable pendant une éventuelle période de service militaire actif.

Champ d'application:

Les requérants désirent que le champ d'application — quant au territoire, à la profession et aux entreprises — soit fixé comme il l'était par l'art. 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 février 1962 (FF 1962, I, 403).

Toute opposition à cette requête doit être écrite, motivée et adressée à l'office soussigné dans les vingt jours à dater de la présente publication.

Bern, le 28 janvier 1964.

Office fédéral de l'Industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

intesa a conferire il carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere di tornitore e per l'industria degli articoli di legno

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di conferire, con effetto fino al 31 dicembre 1965, il carattere obbligatorio generale a diverse disposizioni del contratto collettivo di lavoro per il mestiere di tornitore e per l'industria degli articoli di legno, contratto concluso tra loro il 10 dicembre 1963. Il testo del nuovo contratto collettivo di lavoro da dichiarare d'obbligatorietà generale prevede, rispetto a quello riprodotto nel decreto del Consiglio federale del 13 febbraio 1962/27 dicembre 1962 (FF 1962, 273; 1963, 29), le seguenti modifiche:

Art. 11. ¹ In tutte le aziende assoggettate alla Legge federale sulle fabbriche, la durata massima del lavoro settimanale è di 45 ore. In tutte le aziende non assoggettate alla Legge sulle fabbriche, la durata massima del lavoro settimanale è di:

Zona I	45 ore
Zona II	47 ore
Zona III	49 ore

² Il sabato pomeriggio è feriato in tutte e tre le zone, sempreché non sia introdotta la settimana di 5 giorni con sabato completamente libero.

³ È considerato lavoro supplementare il prolungamento della durata normale del lavoro. In caso di lavori stagionali urgenti, è acconsentita un'ora supplementare alla settimana senza supplemento.

⁴ Il lavoro eseguito tra le ore 20 e le ore 6 è considerato notturno.

Art. 12, capoverso 1. I salari minimi, incluse le indennità di rincaro e il compenso del 6,6 per cento, per la riduzione della durata del lavoro di 3 ore, e gli aumenti di salario di 25 centesimi a contare dal 1° gennaio 1964 e di 10 centesimi dal 1° gennaio 1965, ammontano a:

Fino al 31 dicembre 1964:	Zona I	Zona II	Zona III
manovali	Fr. 3.70	Fr. 3.50	Fr. 3.40
operai formati da sé, dopo due anni di servizio	Fr. 3.80	Fr. 3.60	Fr. 3.50
operai qualificati	Fr. 4.10	Fr. 3.85	Fr. 3.75

A partire dal 1° gennaio 1965:

manovali	Fr. 3.80	Fr. 3.60	Fr. 3.50
operai formati da sé, dopo due anni di servizio	Fr. 3.90	Fr. 3.70	Fr. 3.60
operai qualificati	Fr. 4.20	Fr. 3.95	Fr. 3.85

Art. 15, capoverso 1. Gli operai hanno diritto, in proporzione degli anni di servizio, alle seguenti vacanze pagate:

dal 1. fino al 5. anno di servizio	12 giorni lavorativi
dal 6. fino al 9. anno di servizio	15 giorni lavorativi
da 10. anno di servizio in poi	18 giorni lavorativi.

Art. 15, capoverso 4. Un giorno di vacanza viene calcolato in ragione di 7 ore e 1/2.

Art. 16, capoverso 3. Per ogni giorno festivo sarà pagata la seguente indennità complessiva:

agli operai coniugati	Fr. 26.—
agli operai celibi e alle operaie che hanno compiuto i 18 anni	Fr. 21.—
ai giovani e alle operaie che non hanno ancora compiuto i 18 anni	Fr. 17.—

Art. 16bis (nuovo). ¹ A contare dal 1° gennaio 1965 l'operaio ha diritto, durante il servizio militare obbligatorio svizzero (corsi di ripetizione e di complemento, inclusi i corsi quadri), alle seguenti indennità:

operai coniugati e operai celibi con obblighi assistenziali	100% del salario;
operai celibi senza obblighi assistenziali	50% del salario.

² L'indennità per perdita di guadagno è inclusa nelle aliquote di cui sopra.

³ L'indennità di cui al capoverso 1 spetta soltanto se il contratto di lavoro è durato almeno 12 mesi e continua senza disdetta dopo il servizio militare.

⁴ Questo ordinamento non è applicabile in caso di servizio attivo.

Campo d'applicazione richiesto:

Il campo d'applicazione territoriale, professionale ed aziendale dovrebbe essere circoscritto come nel decreto del Consiglio federale del 13 febbraio 1962, articolo 2 (FF 1962, 273).

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere presentate, per iscritto e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, il 28 gennaio 1964.

Ufficio federale dell'Industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en décembre 1963

(DGD) Comparativement au mois correspondant de l'année précédente, les importations ont augmenté de 168,3 millions (+16,2%) et atteignent 1209,2 millions de francs (mois précédent: 1193,6 millions), alors que les exportations enregistrent une plus-value de l'ordre de 122,1 millions (+14,6%) et totalisent 957,3 millions de francs (mois précédent: 1017,4 millions). Le mouvement de notre commerce extérieur par jour ouvrable s'établit à 48,4 millions de francs (décembre 1962: 41,6 millions) aux entrées et à 38,3 millions (décembre 1962: 33,4) aux sorties.

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Solde passif	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.		
1962 décembre	1 411 574	1040,9	94 279	835,2	205,7	80,2
1963 novembre	1 713 679	1193,6	151 492	1017,4	176,2	85,2
1963 décembre	1 637 319	1209,2	122 364	957,3	251,9	79,2

Le solde passif de la balance commerciale s'est sensiblement accru au cours du mois de décembre 1963. C'est ainsi que l'excédent d'importation atteint 251,9 millions de francs, contre 176,2 millions au mois précédent et 205,7 millions en décembre 1962. La valeur des exportations, en pour cent de celle des entrées, a fléchi et se situe à 79,2%.

L'année 1963 est caractérisée, elle aussi, par une aggravation du solde passif. Le déficit du commerce extérieur, qui s'élève en l'occurrence à 354,7 millions de francs, excède de 142,1 millions le déficit record enregistré l'année précédente. La valeur des sorties couvre cette fois-ci les trois quarts des importations.

Importations. Les importations, comparées à celles de novembre 1963, marquent un recul quantitatif de 4,5% et une plus-value de 1,3%. Toutefois, par rapport à décembre 1962, elles accusent tant en quantité qu'en valeur une augmentation de 16%.

Dans le domaine des denrées alimentaires, boissons et fourrages, les achats à l'étranger de froment pour la mouture et de maïs se sont considérablement renforcés au regard de décembre 1962. Les entrées de sucre cristallisé, de vins en fûts et de viandes fraîches et congelées se sont également accrues, tandis que le froment et l'orge pour l'affouragement, les graines oléagineuses et les matières à brasser nous sont parvenus en moins grandes quantités qu'il y a un an. Au regard du mois précédent, on note surtout un accroissement des importations de maïs, de sucre cristallisé, de fruits du midi - accroissement quantitatif seulement pour ces derniers - de matières à brasser et de légumes frais. La régression notable des arrivages de fruits frais revêt un caractère saisonnier. Les entrées d'avoine et de vins en fûts ont en outre aussi diminué.

La hausse quantitative des importations, relevée par rapport à décembre 1962 dans le secteur des matières premières, combustibles et carburants, touche principalement les huiles minérales et huiles de goudron, le charbon, l'huile pour le chauffage, les sables, terres et pierres, ainsi que la benzine; pour certaines de ces marchandises - l'huile de chauffage exceptée - les importations sont largement inférieures à ce qu'elles étaient en novembre dernier. Les approvisionnements en oxyde d'aluminium atteignent, cette fois-ci, un niveau record.

Ce sont avant tout les achats de produits fabriqués et plus spécialement ceux d'avions qui participent à l'accroissement ad valorem des entrées intervenu au regard des deux mois-témoins (décembre 1962 et novembre 1963). On enregistre en outre un renforcement des livraisons étrangères de machines, instruments et appareils, ainsi que de produits chimiques. Pour les automobiles, l'augmentation ne s'est produite qu'au regard de décembre 1962, le recul observé par rapport à novembre dernier étant avant tout l'effet de la tendance saisonnière.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		
	déc. 1962	nov. 1963	déc. 1963
	en millions de francs		
Industrie textile	89,3	103,1	90,3
dont:			
Schappe	1,1	0,7	0,7
Fils de fibres textiles artificielles et fibrane	19,8	21,9	19,1
Etoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles	13,6	13,7	12,0
Rubans en soie et en autres textiles	1,2	1,1	1,3
Fils de laine	3,2	4,0	3,0
Tissus de laine	3,6	3,8	3,9
Fils de coton	3,5	4,3	3,8
Tissus de coton	12,7	13,2	12,7
Broderies	11,4	14,2	12,1
Bonneterie	5,7	7,7	6,2
Articles d'habillement	3,8	5,9	3,6
Autres articles de confection	1,3	2,4	1,3
Industrie des tresses pour la chapellerie	4,2	4,0	4,7
Industrie des chaussures	2,8	5,1	3,4
dont:			
Chaussures en cuir	64,7	125,9	86,9
Autres chaussures	30,7	36,7	10,6
Industrie métallurgique	484,2	545,2	532,2
dont:			
Machines non électriques	210,8	217,0	232,8
Machines et appareils électriques	49,6	52,6	56,5
Instruments et appareils	44,0	42,6	44,9
Montres	4429,8	5590,1	4716,0
Aluminium	132,5	169,4	140,8
Industrie chimique et pharmaceutique	136,7	198,9	187,4
dont:			
Produits pharmaceutiques	27,6	39,9	38,3
Matières colorantes organiques synthétiques	35,7	47,4	42,0
Produits de parfumerie et cosmétiques	5,5	8,8	6,4
Produits chimiques	67,9	102,7	100,7

Livres, revues, journaux	7,3	8,0	6,8
Denrées alimentaires et tabacs	42,6	53,4	48,3
dont:			
Fromage	15,0	15,8	14,5
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants	2,9	2,6	3,4
Chocolat	5,3	6,8	6,0
Produits pour soupes et bouillons	2,3	4,0	3,4
Tabacs manufacturés	7,9	10,5	10,8

Exportations. Les exportations ont augmenté par rapport à décembre 1962; elles sont néanmoins inférieures aux chiffres extraordinairement élevés de novembre dernier.

Le fléchissement survenu en l'espace d'un mois se manifeste surtout dans le secteur du textile, dont les principales branches d'exportation, soit celles des fils de fibres textiles artificielles et fibrane, des étoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles, des broderies et des tissus de coton, enregistrent une forte diminution de leurs envois à l'étranger. Par rapport à décembre 1962, les ventes de l'industrie textile ont, dans l'ensemble, légèrement progressé. Les expéditions de tresses pour la chapellerie marquent une avance saisonnière et se situent également au-dessus du niveau de décembre 1962. Si l'on considère les exportations de chaussures en cuir d'après le nombre de paires, on constate qu'elles n'ont diminué qu'au regard du mois précédent. Dans l'industrie métallurgique - notre principale branche d'exportation - les sorties de machines, instruments et appareils dépassent en valeur celles de novembre 1963 et décembre 1962, tandis que les livraisons de montres et d'aluminium se sont accrues en l'espace d'une année, mais ont diminué de novembre à décembre 1963. Les envois de produits chimiques et pharmaceutiques correspondent au mouvement actuel des exportations: fléchissement au regard de novembre 1963, augmentation par rapport à décembre 1962. Nos ventes de livres, revues et journaux sont inférieures à celles des deux mois-témoins. Parmi les denrées alimentaires et tabacs, les conserves de lait et farines alimentaires pour enfants, ainsi que les tabacs manufacturés, ont été exportés en plus grandes quantités qu'en décembre 1962 et novembre 1963, alors que les envois de fromage ont fléchi. Les ventes de chocolat et de produits pour soupes et bouillons sont en baisse par rapport à novembre dernier, mais en augmentation au regard de décembre 1962.

Fournisseurs et clients. Les achats aux pays de l'AELE atteignent 157,4 millions de francs dans le mois en revue, contre 138,7 il y a un an et 167 millions en novembre dernier; les achats à la CEE s'élèvent à 738 millions, contre 667,4 respectivement 737,6 millions de francs. L'AELE couvre cette fois-ci 13% de la valeur totale des importations (contre 13,3% en décembre 1962), la CEE, 61% (contre 64,1). L'accroissement des entrées, intervenu par rapport à décembre 1962 dans le commerce avec l'AELE, touche en premier lieu la Grande-Bretagne et le Danemark. Dans le domaine de la CEE, on note avant tout un renforcement de nos achats à la République fédérale d'Allemagne et à la France.

La Suisse a vendu pour 162,2 millions de francs à l'AELE contre 149,7 en décembre 1962 et 185 millions au mois précédent; les exportations vers la CEE se chiffrent par 396,8 millions de francs, contre 356,2 respectivement 417,9 millions. La part de l'AELE dans l'ensemble des sorties se monte à 16,9%, celle de la CEE, à 41,4% (décembre 1962: 17,9 et 42,6%). L'augmentation - par rapport à décembre 1962 - des envois à la Grande-Bretagne, à l'Italie et à la France se situe au premier plan.

Le trafic commercial avec l'AELE présente un solde actif de 4,8 millions de francs en notre faveur (contre 11 millions en décembre 1962 et 18 millions en novembre 1963), tandis que notre commerce extérieur avec la CEE boucle par un déficit de 341,2 millions de francs (contre 311,2 et 319,7 millions).

Les échanges de marchandises avec les partenaires commerciaux d'outre-mer se caractérisent aussi par une augmentation du trafic, en particulier avec les USA. Les achats au Canada et au Brésil sont également en hausse; il en est de même des exportations vers le Japon et la République de l'Afrique du Sud. Le commerce d'outre-mer présente, cette fois-ci, un solde actif de 63 millions de francs, contre 74,2 en décembre 1962 et 103,3 millions de francs en novembre 1963.

Principaux partenaires commerciaux

	Importations						Exportations					
	déc. 1962	nov. 1963	déc. 1963	déc. 1962	déc. 1963	déc. 1963	déc. 1962	nov. 1963	déc. 1963	déc. 1962	déc. 1963	déc. 1963
	en millions de francs			en % des importations totales			en millions de francs			en % des exportations totales		
République fédérale d'Allemagne	329,6	368,7	360,0	31,7	29,8	139,7	162,0	146,2	16,7	15,3		
France	146,5	172,0	171,7	14,1	14,2	76,8	89,5	91,3	9,2	9,5		
Italie	110,5	107,0	114,1	10,6	9,4	80,3	101,9	100,8	9,6	10,5		
Belgique-Luxemb.	39,0	46,0	45,1	3,7	3,7	25,7	30,6	28,7	3,1	3,0		
Pays-Bas	41,8	43,9	47,1	4,0	3,9	33,7	33,9	29,8	4,0	3,1		
CEE Total	667,4	737,6	738,0	64,1	61,0	356,2	417,9	396,8	42,6	41,4		
Autriche	29,0	32,6	27,8	2,8	2,3	35,2	39,1	33,0	4,2	3,4		
Grande-Bretagne	62,6	69,5	72,3	6,0	6,0	45,5	63,3	56,1	5,4	5,9		
Portugal	2,4	3,4	2,3	0,2	0,2	9,1	10,1	8,6	1,1	0,9		
Danemark	15,1	22,8	24,4	1,5	2,0	14,5	18,5	15,3	1,7	1,6		
Norvège	3,3	4,4	3,5	0,3	0,3	9,1	11,2	11,3	1,1	1,2		
Suède	23,4	29,8	23,6	2,2	2,0	26,7	30,4	26,0	3,2	2,7		
Finlande	2,9	4,5	3,5	0,3	0,3	9,6	12,4	11,9	1,1	1,2		
AELE Total	138,7	167,0	157,4	13,3	13,0	149,7	185,0	162,2	17,9	16,9		
Espagne	16,4	17,3	16,7	1,6	1,4	22,5	32,9	21,7	2,7	2,3		
Tchécoslovaquie	7,8	6,4	10,5	0,7	0,9	6,7	5,2	8,0	0,8	0,8		
Europe Total	854,5	960,7	954,0	82,1	78,9	574,6	681,2	639,1	68,8	66,8		
République de l'Afrique du Sud	2,0	4,9	2,8	0,2	0,2	10,9	16,9	16,7	1,3	1,7		
Israël	2,2	3,4	2,8	0,2	0,2	6,9	4,9	4,8	0,8	0,5		
Inde	3,0	3,4	2,4	0,3	0,2	12,2	10,0	11,6	1,5	1,2		
Hongkong	2,1	1,6	1,4	0,2	0,1	11,8	12,6	13,3	1,4	1,4		
Japon	13,8	15,0	13,3	1,3	1,1	17,4	24,9	23,3	2,1	2,4		
Canada	10,2	22,0	18,2	1,0	1,5	8,8	14,7	11,0	1,1	1,1		
USA	89,5	104,0	137,3	8,6	11,4	64,7	93,3	75,7	7,7	8,2		
Mexique	4,5	3,0	3,8	0,4	0,3	9,7	11,8	9,3	1,2	1,0		
Brésil	4,3	7,0	7,5	0,4	0,6	9,3	9,6	10,9	1,1	1,1		
Argentine	4,0	5,7	3,5	0,4	0,3	10,3	11,6	10,6	1,2	1,1		
Pérou	5,1	6,1	7,6	0,5	0,6	8,2	7,6	8,0	1,0	0,8		
Conféd. australienne	2,1	1,9	2,1	0,2	0,2	9,6	13,5	11,6	1,1	1,2		
Outre-mer Total	186,4	232,9	255,2	17,9	21,1	260,6	336,2	318,2	31,2	33,2		

Statistique mensuelle du commerce extérieur de la Suisse

En plus des informations habituelles — chiffres mensuels des importations et des exportations par positions tarifaires — le volume de décembre de la «Statistique mensuelle du commerce extérieur de la Suisse» contient les tableaux annuels suivants:

- commerce extérieur en 1963, d'après les positions tarifaires
- commerce extérieur par chapitres du tarif des douanes en 1963/1962
- commerce extérieur par pays en 1963

La statistique mensuelle est livrée au prix de 6 francs l'exemplaire; l'abonnement annuel (12 cahiers mensuels) s'élève à 60 francs; l'abonnement semestriel (6 cahiers mensuels), à 33 francs. Le droit à l'abonnement n'existe qu'à partir des mois de janvier respectivement juillet. Les numéros sortis de presse durant l'année écoulée sont encore livrables.

Des commandes doivent être adressées à la division de la statistique du commerce de la Direction générale des douanes à Berne (compte de chèques postaux 111 704, Berne, téléphone (031) 61 33 78). 20. 28. I. 64.

République fédérale du Cameroun

Réglementation des importations

La Feuille officielle suisse du commerce N° 279 du 28 novembre 1963 a publié une brève analyse des dispositions essentielles du programme général d'importation en vigueur au Cameroun en tant qu'elles peuvent présenter de l'intérêt pour l'industrie suisse d'exportation.

En complément de cette communication, il est précisé que, selon une information reçue par le canal du Consulat de Suisse à Douala, les autorités camerounaises ont fixé, comme d'habitude, au 30 avril 1964 la date limite à laquelle les importateurs ayant obtenu des parts des contingents globaux, sont tenus de déposer leurs demandes de licences d'importation au «Bureau des importations du Service du commerce extérieur» B. P. 251 à Douala. Il est rappelé que ces demandes doivent être accompagnées de factures pro forma ou de bons de commandes certifiés conformes par les fournisseurs. 20. 28. I. 64.

Postverkehr mit der Republik Kongo (ehemals Belgisch-Kongo)

(PTT) Der Brief- und Paketpostverkehr mit der Republik Kongo (ehemals Belgisch-Kongo) wird nun sowohl auf dem Land- und Seeweg als auch auf dem Luftweg mit sämtlichen Provinzen wieder aufgenommen.

Service postal avec la République du Congo (ancien Congo belge)

(PTT) Le service de la poste aux lettres et des colis postaux à destination de la République du Congo (ancien Congo belge) est rétabli avec toutes les provinces, tant par voie de surface que par voie aérienne.

Servizio postale con la Repubblica del Congo (già Congo belga)

(PTT) Il servizio della posta-lettere e dei pacchi postali con la Repubblica del Congo (già Congo belga) è stato ripristinato con tutte le province tanto per la via di superficie quanto per via aerea. 20. 28. I. 64.

Telexogrammdienst mit Belgien

(PTT) Am 1. Oktober 1962 wurde im Verkehr zwischen der Schweiz, der Bundesrepublik Deutschland und den Niederlanden versuchsweise eine neue Telegrammattung, die Telexogramme, eingeführt. Bei den Telexogrammen handelt es sich um Telegramme zu ermäßigter Taxe, die an Telexteilnehmer in einem der genannten Länder gerichtet sind und die den Empfängern vom Telegraphendienst des Aufgeblandes über das Telexnetz unmittelbar zugeschieden werden.

Ab 1. Februar 1964 nimmt auch Belgien an diesem Telexogrammdienst teil. Von diesem Datum an können somit bei allen schweizerischen Telegraphenstellen Telexogramme auch für belgische Telexteilnehmer aufgegeben werden.

Die Worttaxe beträgt 17 Rappen; es wird eine Mindesttaxe für 22 Wörter von Fr. 3.75 erhoben.

Die Telexogramme werden den Empfängern in Belgien von der Schweiz aus direkt zugeschrieben. Ebenso übermitteln die belgischen Telegraphenämter die für unser Land bestimmten Telexogramme unmittelbar an die schweizerischen Telexteilnehmer. Die schweizerischen Telegraphenstellen erteilen über die Telexogramme gerne jede weitere Auskunft.

Service des télexogrammes avec la Belgique

(PTT) Le 1^{er} octobre 1962, une nouvelle catégorie de télégrammes, les télexogrammes, a été introduite à titre d'essai dans les relations entre la Suisse, la République fédérale d'Allemagne et les Pays-Bas. Les télexogrammes sont des télégrammes à taxe réduite qui sont adressés aux abonnés télex d'un des pays susmentionnés et qui sont transmis sur le réseau télex directement aux destinataires par le service télégraphique du pays d'origine.

Le 1^{er} février 1964, la Belgique adhère aussi à ce service de télexogrammes. Dès cette date, les télexogrammes destinés aux abonnés télex belges peuvent ainsi être déposés dans tous les bureaux télégraphiques suisses. La taxe par mot est de 17 centimes; il est perçu une taxe minimum de 3 fr. 75 correspondant à la taxe pour 22 mots.

Les télexogrammes sont directement transmis à partir de la Suisse aux destinataires en Belgique. Les offices télégraphiques belges transmettent également les télexogrammes destinés à notre pays directement aux abonnés télex suisses. Les bureaux télégraphiques suisses donneront tous les renseignements désirés sur les télexogrammes. 20. 28. I. 64.

Diplomatische Vertretungen — Représentations diplomatiques

Seine Exzellenz Herr Noupbat Chounramany hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter des Königreichs Laos bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Der Bundesrat hat Herrn Masuo Takashima das Exequatur als Berufsgeneralkonsul von Japan in Genf erteilt. Dessen Amtsbefugnis erstreckt sich über die ganze Schweiz, mit Ausnahme des Kantons Zürich.

Der Bundesrat hat von der Schliessung der Konsularvertretung von Venezuela in Genf und von der Wiedereröffnung des Konsulates in Zürich Kenntnis genommen. An Herrn Domingo Rotondaro, Konsul, der von Genf nach Zürich versetzt worden ist, wurde ein neues Exequatur erteilt mit Amtsbefugnis über die ganze Schweiz.

Der Bundesrat hat Herrn Charles Trueman Stone das Exequatur als Berufsvizekonsul von Kanada in Genf, mit Amtsbefugnis über den Kanton Genf erteilt. 20. 28. I. 64.

Son Excellence M. Noupbat Chounramany a remis au Conseil fédéral les lettres d'accréditation en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire du Royaume du Laos près la Confédération suisse.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Masuo Takashima en qualité de consul général de carrière du Japon à Genève, avec juridiction sur toute la Suisse, à l'exception du canton de Zurich.

Le Conseil fédéral a pris connaissance de la fermeture du consulat du Venezuela à Genève ainsi que de la réouverture de celui de Zurich. M. Domingo Rotondaro, consul, transféré de Genève à Zurich, a reçu une nouvelle exequatur avec juridiction sur toute la Suisse.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Charles Trueman Stone en qualité de vice-consul de carrière du Canada à Genève, avec juridiction sur le canton de Genève. 20. 28. I. 64.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

NATIONAL- Buchungsautomaten

Günstige Gelegenheit

jetzt auch für Mittel- und Kleinbetriebe

neueste Modelle, leicht gebraucht, 6-25 Zählwerke, für Buchhaltung — Zahltag — Wustabrechnung usw.

Statistik- & Analysier-Maschinen

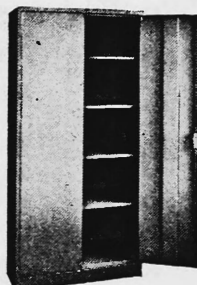
bis 30 Addierwerke

Schalter-Maschinen

Direkt aus USA importiert, bis 50% billiger als neue. Garantie für Material und Funktion — Unterhalts-Service.

Beratung, Organisation und Einführung durch erfahrene Fachleute

REBUMA SUTER AG., Uetlibergstrasse 350, Zürich 3/45
Tel. (051) 33 66 36/37



Mod. Nr. 45
195 x 95 x 45 cm

ELFRIMA - Stahlbüroschränke Fr. 385.—, kurzfristig lieferbar

mit 4 verstellbaren Tablaren, ganz Stahlblech-ausführung, Einbrennlackierung, Platz für zirka 55 Ordner

Verlangen Sie bitte Offerten oder Prospekte — auch von unsern günstigen Stahl-Kleider- und Holzbüroschränken —

ELFRIMA AG., ZÜRICH 1
Lagerstr. 33, Tel. (051) 25 44 30

Dénonciation de l'emprunt 4% Les Grands-Hôtels de Leysin S.A. 1959

(anellenement: Station climatique de Leysin)

Rectification

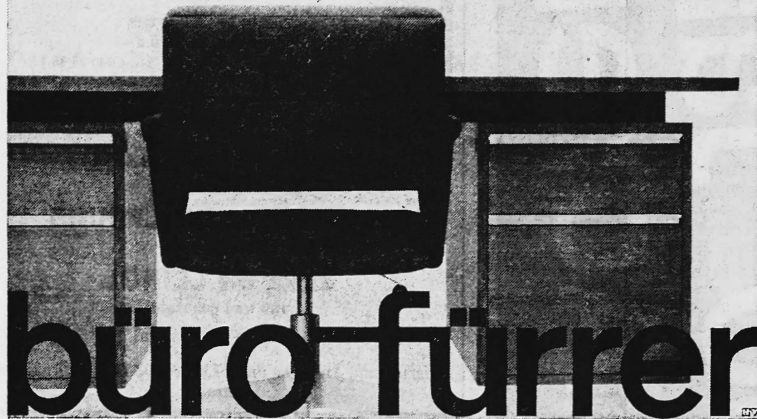
Sous le deuxième paragraphe, il faut lire:

«... munis de tous les coupons non échus...»
et non «... munis de tous les coupons échus...»

Le conseil d'administration.

Direktions- möbel

Formschöne Schreibtische aus edlen Hölzern, mit praktischer Einteilung. Dazu bequeme Sitzmöbel mit aparten Stoff-Bezügen. Besichtigen Sie bitte die Auswahl in unserer permanenten Ausstellung (600m²).
Büro-Furrer, Zürich, Möbel, Registraturen, Karteien, Todistr. 48, Tel. 051 / 27 16 90
Büromaschinen: Fraumünsterstrasse 13, Büroartikel: Münsterhof 13



Nordost- schweizerische Kraftwerke AG Baden

Gemeinschaftsunternehmung der Kantone Zürich, Aargau, Thurgau, Schaffhausen, Glarus, Zug, St. Gallen, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh.

Emission

4 1/4 % Anleihe, 1964 von Fr. 60 000 000.-

bestimmt zur Finanzierung des weiteren Ausbaus der Anlagen der Gesellschaft.

Anleihebedingungen:

Laufzeit längstens 15 Jahre.
Inhabertitel zu Fr. 1000.- und Fr. 5000.-.
Jahrescoupons per 15. Februar.
Kotierung an der Zürcher Börse.

Zeichnungsfrist:

28. Januar bis 3. Februar 1964, mittags.

Emissionspreis:

99 3/4 + 0.60 % Hälfte des eidg. Titelstempels.

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Zürcher Kantonalbank
Thurgauische Kantonalbank
Glarner Kantonalbank
St. Gallische Kantonalbank

Appenzell I.-Rh. Kantonalbank

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft

Schweizerische Volksbank

Aargauische Kantonalbank
Schaffhauser Kantonalbank
Zuger Kantonalbank
Appenzell A.-Rh. Kantonalbank

Schweizerischer Bankverein
Bank Leu & Co. AG

Zu verkaufen projektiertes

Geschäftshaus

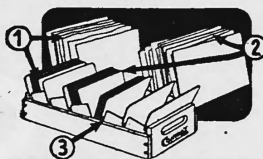
für Büro und Gewerbe, evtl. Fabrikation (etwa 1900 m²
Nutzfläche) an der Peripherie der Stadt Zürich.

Architektur- und Generalunternehmerverpflichtung.
Anfragen unter Chiffre 21820-42 an Publicitas Zürich.



Die rationelle Durch-
schreibe-Buchhaltung
ohne Kohlepapier

La comptabilité
rationnelle à transcrit,
sans carbone



DIRECTA AG/SA
Fächer — Cases
Bern 2 / Fribourg 3

Nous cherchons

hypothèque 1^{er} rang de Fr. 475 000.-

sur immeuble locatif bien situé dans ville industrielle,
bord lac Léman. Construction solide.

Offres sous chiffres U 250 088-18, Publicitas Lausanne

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 22. Januar 1964 über

Elsa Froidevaux-Müller

geb. 1908, Geschäftsinhaberin, von Le Noirmont (Bern), in Aarau
wohnhaft gewesen, gestorben am 19. Dezember 1963, das öffentliche
Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-
gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden
bis 25. Februar 1964 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden,
ansonst die in Art. 590 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches
erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 22. Januar 1964.

Bezirksgericht.

Bâtiment commercial neuf rue de Romont 33 à Fribourg

appartenant à «Winterthur-Accidents».

A louer pour le 1^{er} octobre 1964:

- Entre-sol d'environ 340 m², utilisable comme tea-room ou maga-
sins, etc.
- Bureaux aux étages.

Pour tous renseignements s'adresser à M. M. Colliard, architecte SIA,
avenue de la Gare 6, Fribourg, tél. (037) 2 16 63

Zu verkaufen

in Solothurn, an Hauptverkehrsstrasse,
grosse

Geschäftsliegenschaft

mit über 1000 m² Nutzfläche in Keller,
Parterre, I. und II. Stock, sowie Dach-
geschoss. Personen- und Warenlift, grosse
Erweiterungsmöglichkeiten. Eigene Garagen
und Parkplätze.

Ernsthafte Interessenten erhalten Unter-
lagen durch

Fritz Gerber, Immobilien-Treuhandbüro,
Hermesbühlstrasse 4, Solothurn,
Telephon (065) 2 89 64

50 Jahre Erfahrung im Bau von Adressiermaschinen! Adrema ist das älteste und grösste Unternehmen der Branche in Europa mit 3 modernen Fabriken. Adrema-Organisation und Adrema-Modelle sind richtungweisend. Allein in der Schweiz beweisen Tausende von Anlagen ihre Leistungsfähigkeit — auch in Verbindung mit Lochkarten, Lochstreifen oder Additionsmaschinen.

Adrema löst Ihre Adressier- und Organisations-Probleme. Verlangen Sie unsere Dokumentation «Organisation nach Mass» oder den Besuche eines Adrema-Beraters.

Adrema AG
Adressier- und
Organisationssystem
Postbearbeitungsmaschinen
Talstrasse 11, Zürich 1
Telefon 051/25 86 25



50 Jahre Adrema

**Wegweisend für das Büro-
heute und morgen**



Für das Büro: Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/23 37 07

ÜBERLASTETE PRINZIPALE

brauchen die zugriffliche Hilfe eines erfolgreichen und seriösen Praktikers. Als erfahrener Spezialist in allen Organisations-, Verkaufs- und Personalfragen berate ich Sie gewissenhaft und zu fairen Bedingungen. Ich übernehme auch VR-Mandate und andere Daueraufträge.

WERNER PFAMMATTER
Betriebsberater, ZÜRICH 7/44

Restelbergstrasse 83 Tel. (051) 28 86 42

Ab Lager, gegen Barzahlung zu verkaufen:

zirka 10 t ACETON
chem. rein

zirka 10 t LEINÖLFIRNIS
gut gelagert

zirka 5 t LEINÖL
roh und gebleicht
(alles in Leihfässern)

Offerten und Anfragen unter Chiffre 20337-31 an Publicitas Aarau.



Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität!
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Frohschau
Zürich 25 Tel. 050 32 71 64

Zu verkaufen

1 FAKTURIERAUTOMAT

Marke Supermetall, Mod. FMR II/3 mit 3 Additionswerken und automat. Multiplikation. Preis sehr günstig.
Anfragen unter Chiffre OFA 105 Zu... an Orell-Füssli-Annoncen AG, Zürich 22.

Verkaufsgenossenschaft für gärtnerische Produkte Bern und Umgebung

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat der Verkaufsgenossenschaft für gärtnerische Produkte Bern und Umgebung beehrt sich, die Genossenschaftsmitglieder zur 4. ordentlichen Generalversammlung einzuladen. Sie findet Montag, 3. Februar 1964, Restaurant Kreuz, Gmülden, statt und beginnt um 14 Uhr.

Die Traktanden:

1. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.
2. Jahresbericht des Verwaltungsratspräsidenten.
3. Mutationen.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Bericht der Rechnungsprüfungskommission.
6. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
8. Genehmigung des Budgets per 1962.
9. Wahlen:
 - a) Präsident;
 - b) drei Beisitzer;
 - c) ein Mitglied der Rechnungsprüfungskommission;
 - d) Bestätigung der Treuhandsstelle Dr. W. Mühlenmann.
10. Anträge der Genossenschafter (Art. 29 der Statuten).
11. Bericht des Geschäftsführers.
12. Umfrage.

Mit freundlichem Gruss

Der Sekretär: Der Verwaltungsratspräsident:
sig. H. Woodtli Jr. sig. Walter Woodtli.

Société de Consommation de La Chaux-de-Fonds en liquidation

Convocation en assemblée générale

La Société de Consommation de La Chaux-de-Fonds en liquidation convoque les actionnaires en assemblée générale extraordinaire avec l'ordre du jour ci-après:

- 1° Nomination d'un administrateur.
- 2° Divers.

L'assemblée sera tenue en l'étude Aubert, Némitz, avenue Léopold Robert 88, 3^e étage, à La Chaux-de-Fonds, lundi 10 février 1964, à 18 heures.

Par mandat:
M^r Alfred Aubert, avocat.

CAFAG

Cartonnagenfabrik Freiburg AG., Freiburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 11. Februar 1964, 17.30 Uhr, im Konferenzzimmer, 1. Stock, des «Buffet de la gare», in Freiburg.

Traktanden: 1. Protokoll, 2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1962/63 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und Direktion, 3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis, 4. Wahlen, 5. Verschiedenes.

Die Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen vom 1. Februar 1964 an im Büro der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Die Stimmabgabe können daselbst bis zum 7. Februar 1964 bezogen werden.

Freiburg, den 28. Januar 1964.

Der Verwaltungsrat.

PATENTE

KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65

Darlehen

- Keine Bürgen
- Seröse Bedingungen
- Absolute Diskretion

Wir erteilen Darlehen von Fr. 500.- bis Fr. 10 000.-.

Seit 50 Jahren vertrauenswürdige Bedingungen.

Bank Procredit, Fribourg
Telephon (037) 2 64 31

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich
Tel. (061) 34 67 00 Tel. (051) 48 08 36

Aktiengesellschaft Ulmer & Knecht, Zürich

64. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 8. Februar 1964, 10.30 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Seefeldstrasse 279, Zürich 8

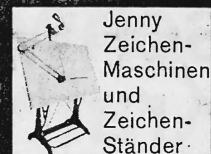
Traktanden:

1. Statuten-Revision.
2. Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien.
3. Protokoll.
4. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 28. Januar 1964 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Die Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis bis zum 6. Februar 1964 bezogen werden.

Zürich, den 27. Januar 1964.

Der Verwaltungsrat.



Jenny
Zeichen-
Maschinen
und
Zeichen-
Ständer

Die hervorragende Zeichenkombination. Schweizer Präzisions-Arbeit. Basis-verstellung und Rasterschaltung über ganze 360 Grad. Für Rechts- und Linkshänder. Erstklassiger Service. Verlangen Sie unseren Spezial-Katalog

OZALID ZÜRICH

Seefeldstrasse 94 Tel. 051/24 47 57